

City Journal

Januar 2024 ■ Kostenlos ■ www.verlagjournal.de

Das interessante Monats-Journal für den **Landkreis St. Wendel**

Estrellitas

Reisen by Daniel Bastian

**Estrellitas – Ihr Sternchen
unter den Reisebüros!**



„Entdecke die Welt mit uns!“

ZERTIFIZIERTE GEBRAUCHTE MIT GARANTIE!



22.900,- €

OPEL Corsa-e First Edition, EZ:10/20, 46.000 km, 100 kW, Metallic, Dach Paket, Alufelgen, Sitzheizung, Lenkradheizung, Solar Protect, LED Licht, Navi, Parksensoren, Rückfahrkamera



13.900,- €

OPEL CORSA EDITION, EZ: 03/20, 13.800 km, 55 kW, Metallic, Klima, DAB, Multimediaradio, Sitzheizung, Dach Paket, Parksensoren



29.900,- €

OPEL Combo-e Life Ultimate, EZ: 02/22, 15.200 km, 100 kW, Metallic, Alufelgen, Sitzheizung, Solar Protect, Navi, Parksensoren, Nebelscheinwerfer



18.900,- €

OPEL Astra ST Business, EZ: 03/22, 44.300 km, 81 kW, Metallic, Klima, Multimediaradio, DAB, LED Licht, Parksensoren, Mittelarmlehne, Colorglas



22.900,- €

OPEL Crossland GS Line, EZ: 04/22, 12.800 km, 96 kW, Brillantlackierung, Alufelgen, Radio Intelli Link, Navi, Klimaautomatik, Parksensoren, Rückfahrkamera, Dach Paket, Armlehne



20.900,- €

OPEL Mokka Edition, EZ: 03/22, 20.000 km, 74 kW, Metallic, Klima, Alu, DAB, Navi, Sitzheizung, Lenkradheizung, Dach Paket, Parksensoren

IHRE VORTEILE:
 • 100-Punkte-Qualitäts-Check
 • 12 Monate Mobilitätsschutz*
 • 12 Monate Fahrzeuggarantie*

* Gemäß unseren jeweiligen Bedingungen.

JETZT IHR WUNSCHMODELL FINDEN AUF:
www.autobauer.net

auto bauer GmbH
 Leipziger Str. 2
 66606 St. Wendel
 Tel.: 06851-93290

autobauer

IMPRESSUM
 Herausgeber:
 Verlag Journal Schmidt & Kunert GbR
 Freiherr-vom-Stein-Straße 48
 66564 Ottweiler
 Telefon (0 68 51) 9 73 91 32
 ck@wndmagazin.de
 www.verlagjournal.de
 Geschäftsführer:
 Alfred Schmidt, Christiane Kunert
 Verantwortlicher Redakteur:
 Alfred Schmidt
 Redaktionelle Mitarbeit:
 Peter Wenzel
 Ralf Mohr
 Josef Bonenberger
 Anzeigenleitung:
 Christiane Kunert (v.i.S.d.P.)
 Druckerei:
 Druckerei Kern, Bexbach
 Verteilung: Kostenlos
 im Landkreis St. Wendel
 Erscheinungsweise: monatlich.
 Fotoquelle: fotolia.com
 Für unverlangt eingesandte
 Manuskripte kann keine Haftung
 übernommen werden.
 Nachdruck, auch auszugsweise,
 ist nur mit ausdrücklicher schriftlicher
 Genehmigung der Redaktion gestattet.
 Namentlich gekennzeichnete Beiträge
 geben nicht unbedingt
 die Meinung der Redaktion wieder.
 Eine Haftung für die Richtigkeit der
 Veröffentlichungen kann trotz
 sorgfältiger Prüfung durch die
 Redaktion nicht übernommen werden.

Aus dem Inhalt

Klaus Bouillon ist Ehrenbürger
 der Kreisstadt St. Wendel



Seite 9

St. Wendel hat viel zu bieten –
 ein Besuch in der Brühlstraße



Seite 12

Bauen und Wohnen:
 Abenteuer Neubau richtig starten!



Seite 26

Auto Journal:
 Was ändert sich im neuen Jahr
 für Autofahrer?



Seite 30

Die jeweils 4 letzten Ausgaben finden Sie unter www.verlagjournal.de



St. Wendeler Str. 11
 66636 Tholey
 Telefon: 0 68 53 / 33 03

Theeltalstr. 15
 66636 Hasborn-Dautweiler
 Telefon: 0 68 53 / 60 00

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag:
 8.00 - 20.00 Uhr
 Samstag:
 7.30 - 20.00 Uhr



Wir bieten Ihnen:
 Kurzzeitpflege, Vollstationäre Pflege
 sowie Demenzbetreuung
 in einem geschützten Bereich an.

Ansprechpartner sind Frau Katja Herloch und Frau Anke Flick.

In der Meß 32 · 66620 Nonnweiler-Kastel
 Telefon: 06873 - 9007-0
 Telefax: 06873 - 9007-50
 Email: info@haus-petersberg.de
www.haus-petersberg.de

Estrellitas

Reisen by Daniel Bastian



Ihr Sternchen unter den Reisebüros!

Greifen Sie doch mal nach den Sternen – buchen Sie bei Estrellitas



Daniel Bastian, u.a. Reisespezialist für Rund- und Fernreisen, Kreuzfahrten, Familienurlaub



Melanie Bastian, Reiseassistentin, Marketing



Nadja Aldekamp, u.a. Reisespezialistin für Individualurlaub und Rundreisen

Greifen Sie doch mal nach den Sternen – buchen Sie bei Estrellitas

Estrellitas ist ein Wort aus dem Spanischen und es bedeutet „Sternchen“. Ein schöner Name für ein Reisebüro, das seinen Klienten entspannte Tage – unterm Sternenhimmel zum Beispiel – präsentieren möchte. Schließlich ist Estrellitas „Ihr Sternchen unter den Reisebüros“. Gewiss, man kann sicher auch

das Internet für die Buchung einer Reise, eines Kurztrips oder einer Kreuzfahrt nutzen. Man kann auch blind auf die unübersichtbare Anzahl von manchmal dubiosen Likes im Internet vertrauen. Aber die Erfahrung gerade mit dem anonymen Internet lehrt: „Vertraue nur der Statistik, die Du selbst gefälscht hast“. Zu schade, wenn der Traumurlaub in einer riesigen Enttäuschung endet und wenn sich die schönsten

Tage des Jahres am Ende als Horrortrip erweisen.

Die Welt wartet darauf, entdeckt zu werden

Corona hatte die Menschen in ihrer Reiselust nahezu 2 Jahre ausgebremst, nicht aber das Fernweh. „Seither erleben wir einen richtigen Reiseboom“, stellt Daniel Bastian fest. „Daher jetzt unbedingt den Frühbuchervorteil nutzen, um die besten Preise zu sichern“. Wer zuerst kommt

mahlt zuerst, sagt schon der alte Spruch! Besonders die Weltmetropolen haben die Reisenden wieder fest ins Visier genommen. „New York zum Beispiel aber auch Bali und ganz besonders die amerikanische Westküste“, registriert Daniel Bastian zunehmend, „stehen in der Reisegunst weit oben.“ Nicht weniger beliebt sind nach wie vor traumhafte Kreuzfahrten und anspruchsvolle Rundreisen.



Wanderreisen



Kajaktouren

Reisen mit dem Rundum-Sorglos-Paket

Im Gegensatz zum Internet ist das St. Wendeler Reisebüro Estrellitas als Veranstalter unabhängiges Reisebüro ein echtes Servicebüro, das dem Kunden selbstverständlich alle Leistungen bietet, die einen entspannten Urlaub garantieren. Und das Schönste daran: „Wir bieten mindestens die gleichen Preise wie das Internet und wir bieten unseren Kunden durch unsere kostenlose Serviceorientierung einiges an Mehrwert, den das Internet nicht bietet, wie z.B. die professionelle Beratung, die ausführliche Angebotserstellung, interessante Insider Tipps oder den Online-Check-In. Und das alles ohne Zusatzkosten“, betont Daniel Bastian. Bei Flugausfällen oder Verspätungen arbeitet Estrellitas eng mit den Kooperationspartnern zusammen, so dass auch im Falle einer Reklamation, einer Unklarheit jederzeit dem Reisenden geholfen werden kann. Für

all diesen Mehrwert gegenüber dem Internet, steht der Vollblut-Touristiker mit seinem Namen: Estrellitas „Reisen by Daniel Bastian“.

Reisen – so individuell wie Sie selbst

Estrellitas ist Ihr Reisebüro, das alle Reisesparten bedienen kann. Mit einer Kompetenz aus über 20 Jahre Berufserfahrung sind Daniel Bastian und sein Team die Spezialisten für „meine-reise“. „Geht nicht, gibt's nicht.“ Ganz gleich, ob es Sie zum Amazonas hinzieht oder zu einer Afrika-Safari, um dort die „Big Five“ der Tierwelt hautnah mitzuerleben. Estrellitas kooperiert dabei nur mit ausgesuchten Veranstaltern, die Vorort für ein einmaliges Reiseerlebnis garantieren. Auch Kreuzfahrten gehören heutzutage nicht mehr zu den Luxuszielen, die sich nur wenige leisten können. Die Weltmeere stehen heute vielen Menschen offen. Ein Traum, den man sich leisten kann!

Gruppen, Familien, Paare, Singles – für alle eine maßgeschneiderte Lösung

Jede Reise beginnt bekanntlich mit der Buchung. Damit der Besuch bei Estrellitas auch für Familien entspannt verläuft, wurde eine eigene Kinderecke eingerichtet, damit die Kleinen sich nach Herzenslust beschäftigen können, während die Eltern bei einer frischen Tasse Kaffee in aller Ruhe sich dem nächsten Reiseziel widmen können. Die Beratung durch das Team des Reisebüros Estrellitas erfolgt dabei auf der Grundlage eigener Erfahrungen und genauer Kenntnisse über die Reiseziele. Ganz gleich, ob eine Klassenfahrt, ein Cluburlaub, eine Bahn-, Schiffs-, Flug- oder Busreise, Estrellitas ist immer bestrebt, die günstigsten, komfortabelsten und vor allem sichersten Reismöglichkeiten auszuwählen. Nicht zuletzt deshalb wurde das St. Wendeler Reisebüro mit dem TUI Inside Award 2019 für die "Besten der Besten" ausgezeichnet.

Reisebüro Estrellitas

Brühlstraße 1a
66606 St. Wendel
Telefon (0 68 51) 80 24 14 0
www.estrellitas.de

Öffnungszeiten:
Mo, Di, Mi, Do, Fr 09:30 – 12:30
und 14:00 – 18:00 Uhr
Sa 10:00 – 13:00 Uhr

Termine nach Vereinbarung!



Wünsche erfüllen mit dem TUI Kinderfestpreis ab 111€

TUNESIEN TUI MAGIC LIFE Penelope Beach	Doppelzimmer, All Inclusive, z.B. am 16.07.2024 7 Nächte inkl. Flug ab Saarbrücken p.P. ab KINDERFESTPREIS € 249	€ 1.160
TÜRKISCHE RIVIERA TUI BLUE Xanthe *****	Doppelzimmer, All Inclusive, z.B. am 23.07.2024 7 Nächte inkl. Flug ab Saarbrücken p.P. ab KINDERFESTPREIS € 299	€ 1.392

*Die saisonabhängigen TUI Kinderfestpreise gelten für Kinder von 2-12 Jahren (in ausgewählten Hotels bis 15.2) im Zimmer zweier Vollzahler für Pauschalreisen vom 15.03. bis 30.09.24 (letzte Rückreise) in teilnehmenden Hotels (7-14 Nächte, inkl. Basisverpflegung) mit ausgewählten Flügen bei gleichem Abflug- und Anflughafen; begrenztes Kontingent, buchbar vom 06.12.23 bis 13.02.24 (TUI oder airbus).
TUI Deutschland GmbH - Karl-Wiechert-Allee 23 - 30625 Hannover

Wunschlos glücklich. Frühbucker sparen jetzt bis zu 40%.

KRETA Hotel Golden Beach *****	Doppelzimmer, Halbpension, z.B. am 22.07.2024 ab Saarbrücken 7 Nächte inkl. Flug pro Person ab	€ 837
MALLORCA Grupotel Aguait Resort & Spa *****	Doppelzimmer, Frühstück, z.B. am 29.07.2024 ab Saarbrücken 7 Nächte inkl. Flug pro Person ab	€ 928

*Gilt für ausgewählte Flugpauschalen und Hotelbuchungen ab 2 Nächten Aufenthalt im Reisezeitraum 15.03. bis 31.10.24 (letzte Rückreise). Die Engpass ist z.B. abhängig von Reisezeiten, Abflughafen, Verpflegung, begrenztes Kontingent. Buchbar vom 06.12.23 bis 28.02.24 für TUI oder airbus.
TUI Deutschland GmbH - Karl-Wiechert-Allee 23 - 30625 Hannover

Der Landrat informiert



Liebe Leserinnen und Leser,

am 11. Dezember 2023, während der letzten Kreistagsitzung des Jahres, erreichte uns eine traurige Nachricht: **Friedbert Becker ist im Alter von 75 Jahren gestorben.** Er war seit 1989 Mitglied des Kreistags, von 1994 bis 2022 Erster Beigeordneter und somit Vertreter des Landrats. Von 1984 bis 2022 war er auch Ortsvorsteher seines Heimatortes Theley. Friedbert Becker war eine besondere Persönlichkeit: Nah am Menschen und immer auf Gemeinsamkeit und Ausgleich im politischen Wettbewerb bedacht. Viele Entwicklungen der vergangenen Jahrzehnte trieb er mit voran, als Schulleiter der heutigen Gemeinschaftsschule Theley (2003 bis 2016) lag ihm vor allem die Bildung und die Investitionen in die Schulen am Herzen. Aber auch im Tourismus, Jugendhilfe und Sozialausschuss brachte er sich wesentlich ein. Friedbert Becker war bis zuletzt für das Gemeinwesen im Einsatz. Er hinterlässt eine schmerzhaft Lücke. Wir werden ihn und sein Engagement nie vergessen und ihm ein bleibendes Andenken bewahren.

Während der letztjährigen Kreistagsitzung wurde der **Kreishaushalt** für das kommende Jahr mit großer Mehrheit verabschiedet. Ein Rekordhaushalt mit einem Gesamtvolumen von knapp über 170 Millionen Euro. 75 Prozent davon fließen in den sozialen Bereich, 9,7 Prozent in die Bildung, 9,3 Prozent in den Öffentlichen Personennahverkehr. Wir sind als Landkreis der soziale Dienstleister von der Wiege bis zur Bahre und damit zentraler Ansprechpartner und Begleiter der Menschen in allen Lebenslagen. Dies ist unser gesetzlicher Auftrag, den die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Landkreisverwaltung mit Engagement, Kompetenz und Fingerspitzengefühl umsetzen. Doch möchte wir als Landkreis nicht nur verwalten, sondern unsere Heimat auch gestalten: durch Investitionen in zentrale Bereiche wie Bildung (Kita, Schulen, Erwachsenenbildung), Arbeit und Wirtschaft, Tourismus, Klimaschutz und Sicherheit (Katastrophenschutz).

Am 27. Januar 1945 befreiten sowjetische Truppen das Konzentrations- und Vernichtungslager Auschwitz-Birkenau. Auschwitz steht als Chiffre für das planmäßige, millionenfache Morden während der NS-Zeit, für todbringenden Rassenwahn, für die Missachtung der Menschenwürde. 1996 wurde auf Initiative des damaligen Bundespräsidenten Roman Herzog der 27. Januar zum offiziellen Gedenktag für die Opfer des Nationalsozialismus erklärt, 2005 durch die Vereinten Nationen zum „Internationalen Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus“ erweitert. **Seit 2015 begehen wir im Landkreis Sankt Wendel den 27. Januar mit einer zentralen Gedenkveranstaltung: 2024 um 17 Uhr in der Aula des Gymnasiums Wendalinum.** Ein wichtiger Bestandteil unserer Erinnerungskultur, die sich verantwortungsvoll mit der nationalsozialistischen Vergangenheit unserer Region auseinandersetzt und den Opfern würdig gedenkt. Es freut mich besonders, dass der Gastredner unserer Gedenkveranstaltung am 27. Januar Prof. Dr. Roland Rixecker, Beauftragter für jüdisches Leben im Saarland und gegen Antisemitismus, sein wird. Die Spurensucher AG der Gemeinschaftsschule Theley beteiligt sich ebenfalls an der Gedenkveranstaltung. Der Eintritt ist frei.

Im neuen Jahr wünsche ich ihnen Glück und Gesundheit – bleiben wir zuversichtlich und nehmen wir die Herausforderungen, die auf uns warten, an!

Ihr Landrat Udo Recktenwald

Inspirierend frische
Wohnideen auf 3.000 m²

Seit 66 Jahren
Kompetenz
aus einer
Hand

Handwerk • Fachhandel
Werkstoffbetrieb • Raumgestaltung

AUTORISIERTER FACHHÄNDLER
FUSSBODEN
TECHNIK
NACH
ISO 9001

**MEIN
HANDWERK**
REGIONAL ZUHAUSE

- FUSSBODENVERLEGUNG
- PARKETTARBEITEN
- GARDINENNÄHESERVICE
- SONNENSCHUTZ-MONTAGE
- MALERARBEITEN
- ESTRICHARBEITEN

**deko
THOME**
RAUMDESIGN
Wadern-Noswendel
www.deko-thome.de
Tel.: 06871 / 90390

Klick-
VINYLBODEN
19.99 €/m²
integr. Dämmung +
weiße Holzleisten
GRATIS

- VINYLBODEN
- LAMINAT
- PARKETT
- KORK
- TEPPICHE
- TEPPICHBODEN
- TAPETEN
- FARBEN
- GARDINEN
- SONNENSCHUTZ
- INSEKTENSCHUTZ
- STEINPANEELE

**Wir verlegen Ihre
BODENBELÄGE**
schnell · sauber · günstig

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9.00 - 12.30 / 13.30 - 18.00 Uhr, Sa 9.00 - 13.00 Uhr, Mittwochnachmittag geschlossen

Silk Charge&Go IX jetzt bei uns erleben! www.hoerstudio-saarland.de

Be Brilliant™ Wenn aufladbar unsichtbar wird

Die kleinsten wiederaufladbaren Hörgeräte der Welt.

Mehr erfahren unter signia.net

Maximal diskret, maximal leichte Handhabung

Gutes Hören muss man nicht sehen: Silk Charge&Go IX Hörgeräte sitzen so diskret im Ohr, dass sie so gut wie unsichtbar sind. Mit bis zu **28 Stunden Akkulaufzeit** bringt Silk Sie ohne Unterbrechung durch den ganzen Tag. Filigrane Batteriewechsel? Gehören der Vergangenheit an.

- Mit Qi-kompatiblen mobilen Charger für 4 volle Ladungen
- Extrem schnell in der Anpassung durch bewährtes Sleeve-System
- Perfektes Sprachverstehen durch einzigartige One-Mic Richtmikrophonie
- Über die Signia App oder miniPocket steuerbar

**HÖR
STUDIO**
Saarland

Hörstudio St. Wendel
Wendalinusstraße 9
66606 St. Wendel
Tel.: 0 68 51 - 91 288 52

Hörstudio Saarbrücken
Futterstraße 10
66111 Saarbrücken
Tel.: 0 681 - 95 81 63 23

Unsere Öffnungszeiten: Mo - Fr: 09 - 13 Uhr und 14 - 18 Uhr

Adolf-Bender-Weg neu in St. Wendel

Kreisstadt ehrt außergewöhnliches Wirken des Künstlers. Bender setzte sich zeit seines Lebens für die Demokratie und ein friedliches Zusammenleben ein.



St. Wendels Bürgermeister Peter Klär (rechts) brachte gemeinsam mit Gerhard Koepke dem Vorsitzenden des Adolf-Bender-Zentrums (2. vr.), Ortsvorsteher Andreas Leyerle (2. vl.) und Hans Bender das Straßenschild für den neu benannten Weg an.

© Kreisstadt St. Wendel / Josef Bonenberger

„Damit das nicht noch einmal geschieht!“, das war der Wunsch Adolf Benders, der in den Jahren 1933 bis 1936 als politischer Gefangener im Nationalsozialismus in den Konzentrationslagern Börgermoor und Esterwegen im Emsland interniert war. Bender setzte sich zeit seines Lebens für die Demokratie und ein friedliches Zusammenleben ein. Er ging in Schulen und erzählte jungen Menschen seine Geschichte.

Um sein außergewöhnliche Wirken zu würdigen und die Erinnerung an den Künstler noch sichtbarer im öffentlichen Leben zu verankern hat sich die Kreisstadt St. Wendel dazu entschlossen einen Weg – es handelt sich um den Weg von der Wendalinusstraße in den Magdalenehof, wo der Künstler wohnte – nach Adolf Bender zu benennen. Gemeinsam mit Hans Bender, dem Sohn des Malers, Ortsvorsteher Andreas Leyerle und Gerhard Koepke, dem Vorsitzenden des Adolf-Bender-Zentrums,

brachte St. Wendels Bürgermeister Peter Klär jetzt das Straßenschild für den neu benannten Weg an. Zudem enthüllte er symbolisch eine Gedenktafel zu Ehren des Malers an der Magdalenenkapelle.

Adolf Bender zog 1946 zu seiner Frau nach St. Wendel und lebte dort bis zu seinem Tod 1997. Ab den 1950er Jahren wohnte er im zweiten Obergeschoss der Magdalenenkapelle und hatte hier auch sein Atelier. 1969 erhielt er das „Diplome d'Honneur“ der „International Arts Guild“, 1986 wurden ihm der Mia-Münster-Preis und 1988 der Saarländische Verdienstorden verliehen. Seine bedeutendsten Bilder sind die Bilder des Moorsoldaten-Zyklus, in denen er eindrucksvoll die schrecklichen Erlebnisse seiner KZ-Haft in den Emslandlagern verarbeitet hat. Dort begegnete er auch für ihn eindrucksvollen Persönlichkeiten wie dem Friedensnobelpreisträger Carl von Ossietzky, den SPD-Politikern Dr.

Carlo Mierendorff und Wilhelm Leuschner oder auch dem Kabarettisten Werner Finck.

1985 wurde das Adolf-Bender-Zentrum in St. Wendel gegründet, ein Verein, der schwerpunktmäßig in der politischen Bildungsarbeit aktiv ist.

Zu den Aufgaben des Vereins gehören die Förderung von Demokratie und Menschenrechten, die Erinnerungsarbeit sowie die Arbeit gegen Rechtsextremismus und Antisemitismus.

St. Wendels Bürgermeister Peter Klär: „Adolf Bender war ein Bürger der Stadt, der auf vielfältige Weise positiv für St. Wendel gewirkt hat. Das ist durch diesen besonderen Ort jetzt noch sichtbarer im öffentlichen Leben verankert. Als mein ehemaliger Nachbar in der Oberstadt ist mir Adolf Bender noch sehr präsent und ich bin mir deshalb sicher, dass viele St. Wendeler noch die ein oder andere schöne Erinnerung mit ihm verbinden.“

Hans Bender, Sohn Adolf-Benders und Vorstandsmitglied im Adolf-Bender-Zentrum: „Heute ist ein Tag, der mich sehr stolz macht und berührt. Mein Vater, ein gebürtiger Mainzer, war von Herzen St. Wendeler. Hier lernte er seine Frau kennen und lieben und brachte sich nicht nur als Künstler, sondern insbesondere auch für die Gewerbetreibenden der Stadt aktiv ein.“

Gerhard Koepke, Vorsitzender des Adolf-Bender-Zentrums: „Mit dem Adolf-Bender-Weg und der Gedenktafel wird nicht nur würdig an Adolf Bender als Maler, sondern auch als Demokrat und Widerständler im Nationalsozialismus erinnert.“

Das Adolf-Bender-Zentrum arbeitet im Sinne Benders und engagiert sich insbesondere in der politischen Bildung und Beratung. Mit der Anerkennung Adolf Benders als wichtiger Persönlichkeit der Stadt wird auch die Arbeit des Adolf-Bender-Zentrums positiv unterstützt.“



GmbH

Seniorenzentrum IM OSTERTAL

Wir bieten:

- **Kurzzeitpflege**
- **Dauerpflege**
- **Demenzbetreuung**
- **Wohnen auf Zeit**

Gerne überzeugen wir Sie während eines „PROBE-WOHNENS“ von unseren Leistungen!

Ansprechpartner sind
Frau Katja Herloch und Frau Biljana Todoric
Tel. (0 68 58) 9000-16



Seniorenzentrum
Im OSTERTAL GmbH
Frohnhofer Straße 9 + 11
66606 Werschweiler
Telefon (0 68 58) 9000-0
Telefax (0 68 58) 9000-36

Klaus Bouillon ist Ehrenbürger der Kreisstadt St. Wendel

Der ehemalige St. Wendeler Bürgermeister und saarländische Innenminister prägte die Entwicklung der Kreisstadt in vielen Bereichen. St. Wendels Bürgermeister Peter Klär: „Das Lebenswerk von Klaus Bouillon wird bei den St. Wendelern unvergessen bleiben und vor der Geschichte unserer Stadt Bestand haben.“



Anerkennender Applaus für einen „Macher und Vordenker“ der Stadt St. Wendel.

© Kreisstadt St. Wendel / Josef Bonenberger

Klaus Bouillon ist Ehrenbürger der Kreisstadt St. Wendel. Bürgermeister Peter Klär überreichte ihm nun während eines Festaktes im Kulturzentrum Alsfassen die Ehrenbürgerurkunde. Der Stadtrat der Kreisstadt hatte in seiner Sitzung am 16. November beschlossen, dem ehemaligen St. Wendeler Bürgermeister die Ehrenbürgerwürde zu verleihen. Auf diese Art kann die Stadt Persönlichkeiten auszeichnen, die sich besonders um sie verdient gemacht haben. Im Jahr 1869 verlieh St. Wendel erstmalig das Ehrenbürgerrecht. Wichtig hierfür sind Leistungen, die die Stadt entscheidend geprägt haben.

Dass dies bei Klaus Bouillon in besonderem Maße der Fall ist, hob Bürgermeister Peter Klär, der die Verleihung anregte, während der Übergabe der Urkunde an den neuen Ehrenbürger hervor. „Klaus Bouillon hat sein Amt stets als Berufung, nicht als Beruf gesehen. Er musste sich dafür gegen viele Widerstände durchsetzen. Der Erfolg gab ihm letztlich recht. Das Lebenswerk von Klaus Bouillon wird bei den St. Wendelern unvergessen bleiben und vor der Geschichte unserer Stadt Bestand haben. Seine beeindruckende Lebensleistung galt dem Wohle der Stadt. Spuren seiner Arbeit sind quer durch das gesamte Stadtgebiet erkennbar.“

Als Bürgermeister der Kreisstadt St. Wendel von 1983 bis 2014 sowie als Minister für Inneres, Bauen und Sport von 2014 bis 2022 erlangte Klaus Bouillon einen großen Bekanntheitsgrad.

Besondere Verdienste erzielte er im Bereich der Stadtsanierung – bedeutende Teile der Innenstadt wurden in



Klaus Bouillon (rechts) empfängt die Ehrenbürgerurkunde der Kreisstadt St. Wendel von Bürgermeister Peter Klär.

© Kreisstadt St. Wendel / Josef Bonenberger

seiner Amtszeit verändert oder erneuert. Von Durchgangsstraße zu Fußgängerzone und Flaniermeile mit Ansiedlungen von Gastronomie, Geschäften und Dienstleistern lädt der Fruchtmart als unbestrittenes Zentrum der Stadt um die Basilika Jung und Alt zum Spazieren, Bummeln und Verweilen ein. Das markante Pflaster wurde hierbei gemeinsam mit St. Wendels Ehrenbürger Kornbrust ausgearbeitet.

Prägend für Klaus Bouillon ist auch die schnelle Umsetzung der Konversion ab 1999 im ehemaligen Französischen Kasernengelände. Sie war ein wichtiger Beitrag zur wirtschaftlichen und touristischen Weiterentwicklung St. Wendels. Der dortige Wanderweg, sowie der Golfplatz sind mittlerweile touristische Markenzeichen in der Region. Darüber hinaus pflegte er stets ein gutes Verhältnis

zur französischen Garnison in St. Wendel und leistete einen wichtigen Beitrag zur deutsch-französischen Freundschaft.

Auch die Städtepartnerschaft im Jahr 2007 mit Balbriggan / Irland initiierte Klaus Bouillon. Im Rahmen dieser Städtepartnerschaft fanden bereits Besuche auf Ebene des Stadtrates und des dortigen County Councils statt. Auf sportlicher Ebene besuchten bereits mehrere Fußballmannschaften Freundschaftsturniere in Irland und umgekehrt. Ebenso wurde auch eine Schulpartnerschaft zwischen Schulen in St. Wendel und Balbriggan auf den Weg gebracht.

Außerdem etablierte er St. Wendel als Sportstadt weit über die Grenzen des Saarlandes hinaus, sei es mit Radsport, Motorsport, Lauferevents oder sonstigen sportlichen Veranstaltungen in der Kreisstadt.

Zusätzlich ergriff er die Initiative zur dezentralen Unterbringung von Flüchtlingen Ende der 80er Jahre. Bouillon sprach sich gegen die Einrichtung eines zentralen Aufnahmehauses, wie damals von der Landesregierung im ehemaligen Marienkrankenhaus geplant, aus und forcierte eine dezentrale Unterbringung mit einer begleitenden Willkommenskultur. Dieses Modell erlangte als „Bouillon-Plan“ über die Landesgrenze hinaus Aufmerksamkeit. Die Stadt wurde hierfür zudem im Rahmen des Wettbewerbes „Vorbildliche Integration von Aussiedlern in der Bundesrepublik Deutschland“ durch das Bundesministerium des Innern in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Städtetag, dem Deutschen Landkreistag und dem Deutschen Städte- und Gemeindebund ausgezeichnet.

Auch waren ihm die Belange und Bedürfnisse benachteiligter Personen aus der Gesellschaft stets ein wichtiges Anliegen. So schuf er mit dem von ihm ins Leben gerufenen Verein „Arbeitsmarkt-Initiative Stadt St. Wendel –ArbIW“ aus der sich später in Kooperation mit dem Arbeiter-Samariterbund die ArbIW gGmbH entwickelte, ein Instrument zur Integration benachteiligter Personen in den Arbeitsmarkt.

Klär: „Klaus Bouillon gilt als Macher und Vordenker, der das Gesicht der Stadt und ihre Wahrnehmung nach innen und außen nachhaltig geprägt hat. Während andere diskutierten, hat Klaus Bouillon versucht seine Ziele umzusetzen. Lange Reden oder Auftritte waren nicht seine Art. Dieses herausragende Handeln hat ihm in St. Wendel und überregional Respekt beschert.“

Sportgeräte-Parcours des Fitnessparks in Urweiler eröffnet

Die Kreisstadt St. Wendel baut einen Fitnesspark in Urweiler. Die in einem ersten Bauabschnitt errichteten Sportgeräte sind ab sofort nutzbar. Der nun folgende zweite Bauabschnitt beinhaltet den barrierefreien Ausbau des Geländes sowie der Sanitäranlagen der angrenzenden Turnhalle.



St. Wendels Bürgermeister Peter Klär mit Urweilers Ortsvorsteherin Petra Egler bei der Eröffnung des Urweiler Fitnessparks. © Kreisstadt St. Wendel / Josef Bonenberger



Fabian Zimmer führt Übungen an den Geräten des Fitnessparks vor. © Kreisstadt St. Wendel / Josef Bonenberger

Der neue Fitnesspark der Kreisstadt St. Wendel in Urweiler ist nicht nur für erfahrene Sportler, sondern auch für motivierte Bewegungsfreudige bestens geeignet und dient zudem als attraktive Begegnungsstätte in Urweiler. Das Ziel: An zahlreichen Stationen in direkter Nachbarschaft zum Sportplatz und der angrenzenden Turnhalle des Ortes können kleine und große Besucher etwas für ihre Fitness tun – und dabei jede Menge Spaß haben. Den scheint es bei der Eröffnung des Sportparcours bei den jungen und erwachsenen Nutzern reichlich zu geben: Lachen und fröhliche Gesichter waren zu sehen – sehr zur Freude von Bürgermeister Peter Klär und Ortsvorsteherin Petra Egler. Klär: „Wir sind froh, dass der Sportparcours jetzt schon von sportbegeisterten Bürgerinnen und Bürgern genutzt werden kann. Das gilt ebenso für den barrierefreien Zugang zur Sporthalle, der im Zuge des Projekts angelegt wurde. Ebenfalls bereits fertig ist die Begrünung des Platzes mit

Bäumen, Staudenpflanzen und Kräutern. In einem zweiten Bauabschnitt geht es unter anderem mit

Umbaumaßnahmen in der Urweiler Turnhalle weiter, wo der barrierefreie Ausbau der Toiletten mit eigenem Zugang auf dem Programm steht. „Wenn alles fertig ist, laden wir die Dorfgemeinschaft zu einer Eröffnungsfeier bei besserem Wetter ein, verspricht der Bürgermeister.

Ab sofort für alle St. Wendeler nutzbar ist der Sportgeräte-Parcours mit Calisthenics-Anlagen für alle Altersklassen. Diese dienen dazu, mit einer Kombination aus Ausdauer, Kraft und Körperspannung an den verschiedensten Trainingsgeräten des Parcours die eigene Fitness und Gesundheit zu fördern. Ähnlich aufgebaute Bewegungsanlagen für Kinder ab drei und zehn Jahren sowie zwei Tischtennisplatten runden das Freizeitangebot des neuen Fitnessparks ab. Neben der Möglichkeit sportlich aktiv zu werden, ist der Platz zudem als attraktiver Treffpunkt vorgesehen. So laden gemütliche Sitzgelegenheiten zum Verweilen vor und nach dem Sport ein.

„Der Standort, in unmittelbarer Nähe zur Turnhalle und dem Sportplatz, ist optimal, um die bereits vorhandene Infrastruktur in Urwei-



ler zu ergänzen. Hier schaffen wir nicht nur einen Raum für Bewegung und Sport, sondern auch einen Ort, der das Umfeld weiter belebt und den Zusammenhalt vor Ort stärkt“, betonte der Bürgermeister.

Der zweite Bauabschnitt des Projekts beginnt im nächsten Jahr und beinhaltet den Umbau der Sanitäranlagen im Innenbereich der Halle. Diese werden barrierefrei ausgebaut und erhalten über eine neue Rampeanlage einen schwellenlosen Zugang, der es ermöglicht, die Toiletten auch dann zu nutzen,

wenn die Turnhalle geschlossen ist. Die voraussichtliche Dauer dieses Bauabschnitts beträgt rund sechs Monate.

Der Fitnesspark für Jedermann in Urweiler entsteht als Teil des saarländischen „Investitionspaktes zur Förderung von Sportstätten. Hierfür werden rund 400 000 Euro bereitgestellt. Davon stammen 360 000 Euro aus Fördermitteln des saarländischen Ministeriums für Inneres, Bauen und Sport.

Michael Schultheis ist Ehrenbürger der Kreisstadt St. Wendel

Ohne in den Vordergrund zu treten, verlieh Michael Schultheis durch sein vielfältiges Engagement und Wirken der Stadt in vielen Bereichen wichtige Impulse. St. Wendels Bürgermeister Peter Klär: „Dieser selbstlose Einsatz als stiller Bürger im Hintergrund, der mit besonderer Verbundenheit zu seiner Stadt für das Gemeinwesen gewirkt hat und damit als Vorbild für viele andere dienen kann, findet mit dieser Auszeichnung eine besondere Würdigung.“



Michael Schultheis (links) empfängt die Ehrenbürgerurkunde der Kreisstadt St. Wendel von Bürgermeister Peter Klär. © Kreisstadt St. Wendel / Josef Bonenberger

Michael Schultheis ist Ehrenbürger der Kreisstadt St. Wendel. Der Stadtrat der Kreisstadt hatte in seiner Sitzung am 16. November beschlossen, dem 54-jährigen die Ehrenbürgerwürde zu verleihen. Auf diese Art kann die Stadt Persönlichkeiten auszeichnen, die sich besonders um sie verdient gemacht haben. Im Jahr 1869 verlieh St. Wendel erstmalig das Ehrenbürgerrecht. Wichtig hierfür sind

Leistungen, die die Stadt entscheidend geprägt haben.

„Man kann sicherlich behaupten, dass nur die wenigsten in St. Wendel überhaupt eine Ahnung von dem Engagement haben, mit dem Michael Schultheis verschiedene wichtige Bereiche unseres kommunalen Lebens fördert. Dabei übt er seinen Gemeinsinn in großer Zurückhaltung aus und sucht nicht das Licht der Öffentlichkeit. Das ist

die Haltung, die ihn kennzeichnet und unzählige Bürger unserer Stadt profitieren davon“, betonte Bürgermeister Peter Klär, der die Verleihung angeregt hatte, während der Übergabe der Urkunde an den neuen Ehrenbürger. „Ohne Auftrag und aus eigenem Antrieb zu handeln für die Menschen, besonders für diejenigen, die der Hilfe bedürfen, ist für Michael Schultheis eine Grundüberzeugung – eine Sache des Herzens.“

So war und ist Schultheis unter anderem als „Business Angel“ unterwegs. Er unterstützt so Start-up-Unternehmen im Stadtgebiet St. Wendel und fördert hierdurch Unternehmensgründungen junger und innovativer Unternehmer, was der wirtschaftlichen Entwicklung in der Kreisstadt zu Gute kommt. Auch fördert und unterstützt er

durch sein großes Netzwerk an vielfältigen Kontakten zu Prominenten der Sport- und Kulturwelt zahlreiche kulturelle, soziale und sonstige gemeinnützige Aktivitäten in St. Wendel. Hierzu zählen neben dem Euro Youth Cup und dem Talents Cup auch das internationale Leichtathletikmeeting mit diversen Weltmeistern. Auch eine Vielzahl von weiteren Veranstaltungen und Konzerten wie Benefizveranstaltungen an Weihnachten – zu Güns-

ten von Einrichtungen wie dem Hospiz oder dem Förderverein „Kleine Hände“ – sowie ein Inklusionsmusical sind in diesem Kontext zu nennen. Wichtig war ihm auch die Unterstützung verschiedener Künstler in der schwierigen Zeit der Corona-Pandemie.

Ein weiteres Herzensprojekt für Schultheis ist die Zukunft des St. Wendeler Missionshauses, welches der Orden nach Schließung des Arnold-Janssen-Gymnasiums aufgeben wollte. Durch seine kontinuierlichen Bemühungen haben sich dort nun innerhalb von zwei Jahren Möglichkeiten eröffnet, die die Stadt für die weitere Entwicklung in diesem städtebaulich prägenden Areal nutzen und weiter entwickeln kann.

„Man kann zusammenfassend sagen, dass Michael Schultheis, ohne in den Vordergrund zu treten, der Stadt in vielen Bereichen wichtige Impulse verliehen hat“, so Klär. „Dieser selbstlose Einsatz als stiller Bürger im Hintergrund, der mit besonderer Verbundenheit zu seiner Stadt für das Gemeinwesen gewirkt hat und damit als Vorbild für viele andere dienen kann, findet mit dieser Auszeichnung eine besondere Würdigung.“

Weihnachtliches Abendlob mit dem Taizé-Projektchor St. Wendel

St. Wendel. Am Samstag, 6. Januar 2024, um 18 Uhr, findet in der evangelischen Stadtkirche St. Wendel ein weihnachtliches Abendlob unter dem Leitgedanken "Die ganze Welt hat sich gefreut" mit dem ökumenischen Taizé-Projektchor St. Wendel statt. Pastor Erwin Recktenwald und Pfarrer Ulrich Kräuter sowie Mitglieder des Taizé-Projektchors werden das Abendlob mit Texten umrahmen, die sich auf den Leitgedanken beziehen.

Zum Abschluss des Abendlobs wird der Chor einige Weihnachtslieder vortragen. Die Besucher des Abendlobs können in die Taizé-Gesänge und in die Refrains der weihnachtlichen Weisen aus verschiedenen Ländern einstimmen. Dazu werden Liedblätter ausgelegt.

Es besteht die Möglichkeit, bei einer Türkollekte eine Spende zu geben. Diese wird, gemeinsam mit den, in den fünf vorangegangenen Abendloben im Jahr 2023 gesammelten Beträgen, im Anschluss an das Abendlob einem caritativen Zweck im ökumenischen Sinn übergeben.

"Alle Chorsängerinnen und -sänger und alle, die gerne beim ökumenischen Taizé-Projektchor einsteigen möchten, sind herzlich zu den Proben eingeladen, die auch im neuen Jahr für die weiteren Projekte fortgeführt werden", so der Leiter des Chors, Hermann Lissmann.

St. Wendel hat viel zu bieten – ein Besuch in der Brühlstraße

Die Brühlstraße und die nahen Gassen und Gässchen laden zum Bummeln und Verweilen ein



Blick in die Brühlstraße



Schloßstraße

Es ist nur zu sehr bekannt, dass man abseits „ausgetretener“ Pfade so manches Kleinod findet. Ganz besonders der städtische Raum bietet so manche Überraschung, weicht man mal von bekannten Wegen ab. Das gilt sicher für die Architektur und die Menschen. Aber auch für die kleinen und großen Einkaufsmöglichkeiten, die sich dem überraschten Besucher bieten. Was im raschen Vorbeifahren kaum wahrgenommen wird, entpuppt sich beim entschleunigten Durchwandern als interessante Alternative zu den sonst angesteuerten Zielen.

Gute Noten?
Lassen Sie sich jetzt beraten.

1a nachhilfe
Einfach gute Noten.

Sankt Wendel
Brühlstraße 6
Tel. 06851-19 4 18

Ottweiler
Schloßstraße 2
Tel. 06824-70 28 70 6
www.1a-nachhilfe.de

Gardinen Art

- Große Auswahl an vorgefertigten Gardinen.
- Vorhänge für kleine und große Fenster.
- Stoffe und Tüll zum Nähen von Vorhängen.
- Zubehör und Dekoration für Vorhänge.
- Dienstleistungen der Näherin.

Schloßstraße 6 – 8 · 66606 St. Wendel
Tel.: 0176 20 99 77 82 · Instagram: gardinen_art
Öffnungszeiten:
Mo – Fr 10.00 – 18.00 Uhr · Sa 10.00 – 14.00 Uhr



Luisenstraße



Balduinstraße

Handwerk und Dienstleistungen – alles da
Das gilt insbesondere für die St. Wendeler Brühlstraße und ihre reizvollen „Nebenadern“ Mommstraße, Luisenstraße, Mia-Münster- oder Kelsweilerstraße. Breite Bürgersteige mit Pflanzkübeln und ausreichend Parkmöglichkeiten in und unmittelbar um diese Straßenzüge laden zum Bummeln und Verweilen ein. Der aufmerksame Besucher wird überrascht sein, welche Angebotsvielfalt sich hier teils hinter historischer Fassade auftut. Geschichte und Moderne verbinden sich hier zu einem harmonischen Ganzen. Überwiegend belebt durch solides Handwerk, Accessoire Shops und diverse Dienstleister, die man so teils nirgendwo mehr findet.

Gehen Sie auf Entdeckungstour
Das vor gut 15 Jahren gestartete Projekt „Die Brühlstraße lebt“, das auch auf ihre Nebelagen ausstrahlte, hat Früchte getragen, die seither mehr und mehr Kauf- und Schaulustige angezogen haben. Wo sonst findet man abseits des Trubels der City und doch zentrumsnah

LENA FAUSS
HAARE & MAKE-UP

SALON Lena Fauss steht für kreative Haarschnitte, wohlthuende Pflege, perfekte Servicequalität und ein exklusives Wohlfühlambiente. The Culture of Total Beauty – wir bieten alles, was zu einem Rundum-Verwöhnprogramm beim Friseur gehört, entdecken und kreieren Trends und begeistern unsere Kunden mit exklusiven Produkten von La Biothétique.

LENA-MARIA FAUSS · Luisenstr. 27 · 66606 St. Wendel · +4968518024888 · lenafauss@web.de
www.lenafauss.de | f | i | LENAFAUSS

ÖFFNUNGSZEITEN
Montag – Freitag: 9.00 – 18.00 Uhr
Termine nach Vereinbarung auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich.

Reisebüro sonnenklar.TV
viel. mehr. urlaub.

Josefstr. 12 (Balduinstraße)
66606 St. Wendel
06851-863330
st-wendel@sonnenklarTV.de

eine derartige Vielfalt an Angeboten? Die Möglichkeiten sind da, man muss sie nur nutzen. Probieren Sie es einfach selbst

aus. Hier finden Sie eine besondere Einkaufsmeile mit ganz eigenem Charme. Kreative Floristik, ein außergewöhnliches

Reisebüro, eine traditionelle Metzgerei, Versicherungs- und Finanzdienstleister, bodenständiges Handwerk und Ange-

bote zur Freizeitgestaltung versammeln ein ansprechendes Portfolio an Einkaufsmöglichkeiten.



EDELMETALLHANDEL GOLDANKAUF WOHNUNGSAUFLÖSUNGEN

Sofort Bargeld

- Gold • Silber • Goldmünzen
- Silbermünzen • Zahngold

Klees Wolfgang

Neumarktstraße 1 · 66606 St. Wendel

Tel.: 06851 / 912 353 · wolfgangklees@t-online.de

A. Gemm

SANITÄR · HEIZUNG · KLIMA

Inh. Axel Cullmann
66606 St. Wendel · Brühlstr. 18 · Fax 8 32 12
Tel. 0 68 51 / 50 03 · shk-gemm@t-online.de

Spezialisten für Sportorthopädie – Orthopädie Stutz

Bei Sportverletzungen wissen, was zu tun ist



Lucas Schupp

„No sports“, lautete das unumstößliche Credo Winston Churchills. Aber wir wissen heute: Kein Sport ist auch keine Lösung. Damit die sportliche Betätigung mehr Lust als Frust einbringt, gilt für Amateure wie für Profis ein gemeinsamer Grundsatz: eine gute Vorbereitung ist unverzichtbar. Aber selbst dann kann es zu nicht vorhergesehenen Blessuren und Verletzungen kommen. Dann sind qualifizierte Physiotherapeuten, Orthopäden und Orthopädietechniker gefragt.

Profi- und Breitensport in guten therapeutischen Händen

Und weil sich Trainings- und Therapiemethoden ständig verändern, ist der medizinische Sektor permanent gefordert, sich auf dem neuesten (Erkenntnis-) Stand zu halten. „Das war für mich der ausschlaggebende Anlass, mich intensiv fortzubilden“, erläutert Lucas Schupp von Orthopädie Stutz in der St. Wendeler Brühlstraße. Dabei geht es vor allem um die Versorgung und therapeutische Begleitung von Freizeit- und Spitzensportlern,

die eine besondere Herausforderung für Ärzte, Therapeuten und Sanitätshäuser darstellt.

Wissen, was bei Sportverletzungen zu tun ist

„Es ging in dieser speziellen Fortbildung um die Fähigkeit, jeden Sportler im richtigen Zeitpunkt der Rehabilitations- oder Präventionsphase professionell zu betreuen“, berichtet Lucas Schupp von den Lerninhalten des umfangreichen Seminars. Therapeutisches Ziel muss es daher sein, einen ganz individuellen Plan zur Sportlerversorgung aufzustellen. Dazu muss der Orthopädietechniker umfangreiche Kenntnisse über die typischsten Verletzungsmuster im Sport und deren Versorgung haben und zudem einen qualifizierten Einblick in die modernsten Trainingsmethoden der (Top-)Athleten haben.

Partner für Sportvereine und Individualisten gleichermaßen

Durch dieses spezielle Sportseminar ist Orthopädie Stutz in der Lage, Sportler oder ganze Sportvereine im Hinblick auf Behandlungs- und Versorgungstechniken professionell zu beraten und in adäquater und zielgerichteter Heilbehandlung zu unterstützen. Dazu ist ein Netzwerk aus Ärzten und Therapeuten hilfreich, das den gesamten Behandlungskomplex im Sinne des Sportlers abdeckt. Nur wer grundlegende Kenntnisse über Anatomie und Pathologie der wichtigsten Versorgungsbereiche, die Gesetze der Biomechanik der wichtigsten Versorgungsbereiche, über sportmedizinische Grundlagen und Fachwissen über diagnostische Verfahren in der Sportmedizin, ist letztlich in der Lage, bei Sportverletzungen ein kompetenter Partner zu sein.

BAUERFEIND®

Zertifikat

über die erfolgreiche Teilnahme am Training der Bauerfeind AG

„Sportorthopädie Technik Training“

Sportperformance-Konzepte im Spitzensport
Sportmedizinische Grundlagen

90 AGOS-Punkte
AGOS-Nr. V0006707788-794

43 IQZ-Punkte
IQZ-Nr. 13488

für
Lucas Schupp

Merkfeld, 01. Oktober 2023
Dirk Schwager | Referent Bauerfeind Akademie

Orthopädie STUTZ seit 1926

Jetzt auch online!

- Bandagen und Orthesen
- Kontaktloses Anmessen aller Versorgungsbereiche
- Orthopädische Einlagen nach modernsten Fertigungsverfahren
- Orthopädische Schuhe nach Maß & Diabetes Versorgung
- Kompressionsversorgung für Venen, Lymphödeme und Lipödeme

info@orthopaedie-stutz.de • www.orthopaedie-stutz.de
Brühlstraße 23 • 66606 St. Wendel • Tel: (0 68 51) 35 39

Öffnungszeiten
Montag bis Freitag 08:30 bis 18:00



Apotheken-Notdienst vom 7. Januar bis 3. Februar 2024 in der Region.

Der Notdienst beginnt jeweils um 8:00 Uhr des an gezeigten Tages und endet um 8:00 Uhr des Folgetages.

Stand: 30. Dezember 2023 – für Druckfehler keine Haftung.

Sonntag
7
Januar

Glocken-Apotheke
66640 Namborn
Hauptstr. 8
Telefon 06854/8996
Linden-Apotheke
66679 Losheim am See
Bahnhofstr. 4
Telefon 06872/3013
Winter'sche-Apotheke
66822 Lebach
Pickardstraße 1
Telefon 06881/2833

Samstag
13
Januar

Einhorn-Apotheke am Markt
66822 Lebach
Am Markt 15
Telefon 06881/51345
Marien-Apotheke
66629 Freisen
Baumholderstr. 5
Telefon 06855/854
Theel-Apotheke
66636 Tholey-Theley
Leitzweiler Str. 2
Telefon 06853/502950

Freitag
19
Januar

Allerburg-Apotheke
66640 Namborn-Eisweiler
Allerburg 16
Telefon 06857 9002979
Apotheke am Bitscher Platz
66822 Lebach
Poststraße 3
Telefon 06881/9362090

Donnerstag
25
Januar

Hirsch-Apotheke
66636 Tholey
Metzer Straße 10
Telefon 06853/2203
Sebastianus-Apotheke
66687 Wadern-Nunkirchen
Saarbrücker Str. 4
Telefon 06874/18620
St. Barbara-Apotheke
66571 Eppelborn-Wiesbach
Brühlstraße 18
Telefon 06806/988280

Montag
8
Januar

Brühl-Apotheke
66649 Oberthal
Im Brühl 2
Telefon 06854/802415
Laurentius-Apotheke
66571 Eppelb./Bubach-Calmesweiler
Illtalstraße 58
Telefon 06881/88122
Neue Apotheke
66709 Weiskirchen
Trierer Straße 40
Telefon 06876/227

Sonntag
14
Januar

Annen-Apotheke
66606 St. Wendel
St. Annen-Str. 10
Telefon 06851/800010
Markt-Apotheke
66679 Losheim am See
Saarbrücker Str. 8
Telefon 06872/90060
St. Albanus-Apotheke
66822 Lebach-Thalexweiler
Dirringer Straße 3
Telefon 06888/8088

Samstag
20
Januar

Apotheke im Globus Losheim
66679 Losheim am See
Haagstraße 60
Telefon 06872/92260
Johannis-Apotheke
66646 Marpingen
Alsweilerstr. 9
Telefon 06853/1600
Ostertal-Apotheke
66629 Freisen-Oberkirchen
Talbrückstraße 1
Telefon 06855/237

Freitag
26
Januar

Aeskulap-Apotheke
66636 Tholey-Hasborn
Theelstr. 10a
Telefon 06853/7170
Hirsch-Apotheke
66679 Losheim am See
Saarbrücker Str. 19
Telefon 06872/2008
Sebastians-Apotheke
66571 Eppelborn
Europaplatz 11
Telefon 06881/7550

Dienstag
9
Januar

Mauritius-Apotheke
66649 Marpingen-Alsweiler
Tholeyer Str. 27
Telefon 06853/922040
Primstal-Apotheke
66620 Nonnweiler-Primstal
Hauptstr. 45
Telefon 06875/688
Schützen-Apotheke
66822 Lebach
Saarbrücker Straße 15
Telefon 06881/2233

Montag
15
Januar

Apotheke am Rathausplatz
66839 Schmelz
Rathausplatz 2
Telefon 06887/7071
Hochwald-Apotheke
66620 Nonnweiler-Otzenhausen
m Hammerberg 3
Telefon 06873/240
Margarethen-Apotheke
66606 St. Wendel-Niederkirchen
Kuseler Str. 31
Telefon 06856/780

Sonntag
21
Januar

Bahnhof-Apotheke
66822 Lebach
Am Bahnhof 8
Telefon 06881/2838
Linden-Apotheke
66606 St. Wendel-Bliesen
Kirchstraße 3a
Telefon 06854/76911
Neue-Apotheke
66687 Wadern
Kräwigstr. 2 – 6
Telefon 06871/3081

Samstag
27
Januar

Allerburg-Apotheke
66640 Namborn-Eisweiler
Allerburg 16
Telefon 06857 9002979
Marien-Apotheke
66646 Marpingen
Marienstraße 3
Telefon 06853/2444
St. Michael-Apotheke
66839 Schmelz-Hüttersdorf
Berliner Straße 4
Telefon 06887/2441

Mittwoch
10
Januar

Hirsch-Apotheke
66636 Tholey
Metzer Straße 10
Telefon 06853/2203
Sebastianus-Apotheke
66687 Wadern-Nunkirchen
Saarbrücker Str. 4
Telefon 06874/18620
St. Barbara-Apotheke
66571 Eppelborn-Wiesbach
Brühlstraße 18
Telefon 06806/988280

Dienstag
16
Januar

Alte-Apotheke
66606 St. Wendel
Schloßstraße 12
Telefon 06851/2341
Apotheke am kleinen Markt
66687 Wadern
An der Kirche 1
Telefon 06871/9013-0
Marien-Apotheke
66571 Eppelborn
Kirchplatz 2
Telefon 06881/7128

Montag
22
Januar

Glocken-Apotheke
66640 Namborn
Hauptstr. 8
Telefon 06854/8996
Linden-Apotheke
66679 Losheim am See
Bahnhofstr. 4
Telefon 06872/3013
Winter'sche-Apotheke
66822 Lebach
Pickardstraße 1
Telefon 06881/2833

Sonntag
28
Januar

Einhorn-Apotheke am Markt
66822 Lebach
Am Markt 15
Telefon 06881/51345
Marien-Apotheke
66629 Freisen
Baumholderstr. 5
Telefon 06855/854
Theel-Apotheke
66636 Tholey-Theley
Leitzweiler Str. 2
Telefon 06853/502950

Donnerstag
11
Januar

Aeskulap-Apotheke
66636 Tholey-Hasborn
Theelstr. 10a
Telefon 06853/7170
Hirsch-Apotheke
66679 Losheim am See
Saarbrücker Str. 19
Telefon 06872/2008
Sebastians-Apotheke
66571 Eppelborn
Europaplatz 11
Telefon 06881/7550

Mittwoch
17
Januar

Ostertal-Apotheke
66629 Freisen-Oberkirchen
Talbrückstraße 1
Telefon 06855/237
Rosen-Apotheke
66646 Marpingen-Urexweiler
Im Brühl 1a
Telefon 06827/2233
Rosen-Apotheke
66839 Schmelz
Trierer Straße 11
Telefon 06887/92777

Dienstag
23
Januar

Brühl-Apotheke
66649 Oberthal
Im Brühl 2
Telefon 06854/802415
Laurentius-Apotheke
66571 Eppel./Bubach-Calmesweiler
Illtalstraße 58
Telefon 06881/88122
Neue Apotheke
66709 Weiskirchen
Trierer Straße 40
Telefon 06876/227

Montag
29
Januar

Annen-Apotheke
66606 St. Wendel
St. Annen-Str. 10
Telefon 06851/800010
Apotheke im Globus Losheim
66679 Losheim am See
Haagstraße 60
Telefon 06872/92260
St. Albanus-Apotheke
66822 Lebach-Thalexweiler
Dirringer Straße 3
Telefon 06888/8088

Mittwoch
31
Januar

Alte-Apotheke
66606 St. Wendel
Schloßstraße 12
Telefon 06851/2341
Apotheke am kleinen Markt
66687 Wadern
An der Kirche 1
Telefon 06871/9013-0
Marien-Apotheke
66571 Eppelborn
Kirchplatz 2
Telefon 06881/7128

Freitag
2
Februar

Apotheke im Globus St. Wendel
66606 St. Wendel
Am Wirthembösch
Telefon 06851/9377890
Limbacher-Apotheke
66839 Schmelz-Limbach
Dorfstraße 138
Telefon 06887/6767
Rosen-Apotheke
66646 Marpingen-Urexweiler
Im Brühl 1a
Telefon 06827/2233

Freitag
12
Januar

Allerburg-Apotheke
66640 Namborn-Eisweiler
Allerburg 16
Telefon 06857 9002979
Marien-Apotheke
66646 Marpingen
Marienstraße 3
Telefon 06853/2444
St. Michael-Apotheke
66839 Schmelz-Hüttersdorf
Berliner Straße 4
Telefon 06887/2441

Donnerstag
18
Januar

Apotheke im Globus St. Wendel
66606 St. Wendel
Am Wirthembösch
Telefon 06851/9377890
Glückauf-Apotheke
66571 Eppelborn-Dirmingen
Zur Alten Mühle 1
Telefon 06827/780
Limbacher-Apotheke
66839 Schmelz-Limbach
Dorfstraße 138
Telefon 06887/6767

Mittwoch
24
Januar

Mauritius-Apotheke
66649 Marpingen-Alsweiler
Tholeyer Str. 27
Telefon 06853/922040
Primstal-Apotheke
66620 Nonnweiler-Primstal
Hauptstr. 45
Telefon 06875/688
Schützen-Apotheke
66822 Lebach
Saarbrücker Straße 15
Telefon 06881/2233

Dienstag
30
Januar

Apotheke am Rathausplatz
66839 Schmelz
Rathausplatz 2
Telefon 06887/7071
Hochwald-Apotheke
66620 Nonnweiler-Otzenhausen
Am Hammerberg 3
Telefon 06873/240
Margarethen-Apotheke
66606 St. Wendel-Niederkirchen
Kuseler Str. 31
Telefon 06856/780

Donnerstag
1
Februar

Glückauf-Apotheke
66571 Eppelborn-Dirmingen
Zur Alten Mühle 1
Telefon 06827/780
Ostertal-Apotheke
66629 Freisen-Oberkirchen
Talbrückstraße 1
Telefon 06855/237
Rosen-Apotheke
66839 Schmelz
Trierer Straße 11
Telefon 06887/92777

Samstag
3
Februar

Allerburg-Apotheke
66640 Namborn-Eisweiler
Allerburg 16
Telefon 06857 9002979
Apotheke am Bitscher Platz
66822 Lebach
Poststraße 3
Telefon 06881/936209



**Ab sofort jeden
Dienstag und Freitag
Hähnchen wie bei
de Wilma in der
Johann-Adams-Mühle
(Bitte reservieren)**

Landgasthof Johann-Adams-Mühle

66636 Tholey

Tel. 0 68 53 / 96 16 96 oder 0176 / 100 89 664

Dienstag bis Sonntag ab 10 Uhr durchgehend geöffnet.

So gut kann Bier schmecken.

Bitte ein Bit



DIE GRÖSSTE MESSE DER REGION

» TRAU «

Die Hochzeitsmesse

BRAUT
BRÄUTIGAM MAGAZIN

RADIO SALÜ 101.7
Saarlands bester Musikmix



20./21.01.2024

SAARBRÜCKEN CONGRESSHALLE



SAMSTAG/SONNTAG: 10 BIS 17 UHR • TICKETS AN DER TAGESKASSE ODER IM VORVERKAUF:

www.123trau.de oder 0211 – 72 55 53

»TRAU« DIE HOCHZEITSMESSE

für die TRAUMHOCHZEIT

in Saarbrücken, Congresshalle

**am Samstag, den 20. Januar 2024 und
am Sonntag, den 21. Januar 2024 –
jeweils von 10.00 bis 17.00 Uhr**

**HERZLICH WILLKOMMEN bei der
»TRAU« DIE HOCHZEITSMESSE!**

Sehr geehrte Damen und Herren,
die Zeit rennt. Endlich geht die »TRAU« Die Hochzeitsmesse
in die neue Saison 2023/2024.

Mit dem Antrag beginnt eine aufregende Zeit. So schön eine
Hochzeit ist, ist sie jedoch auch mit viel Arbeit und Laufwegen
verbunden. Dafür ist eine gute Organisation sehr wichtig!

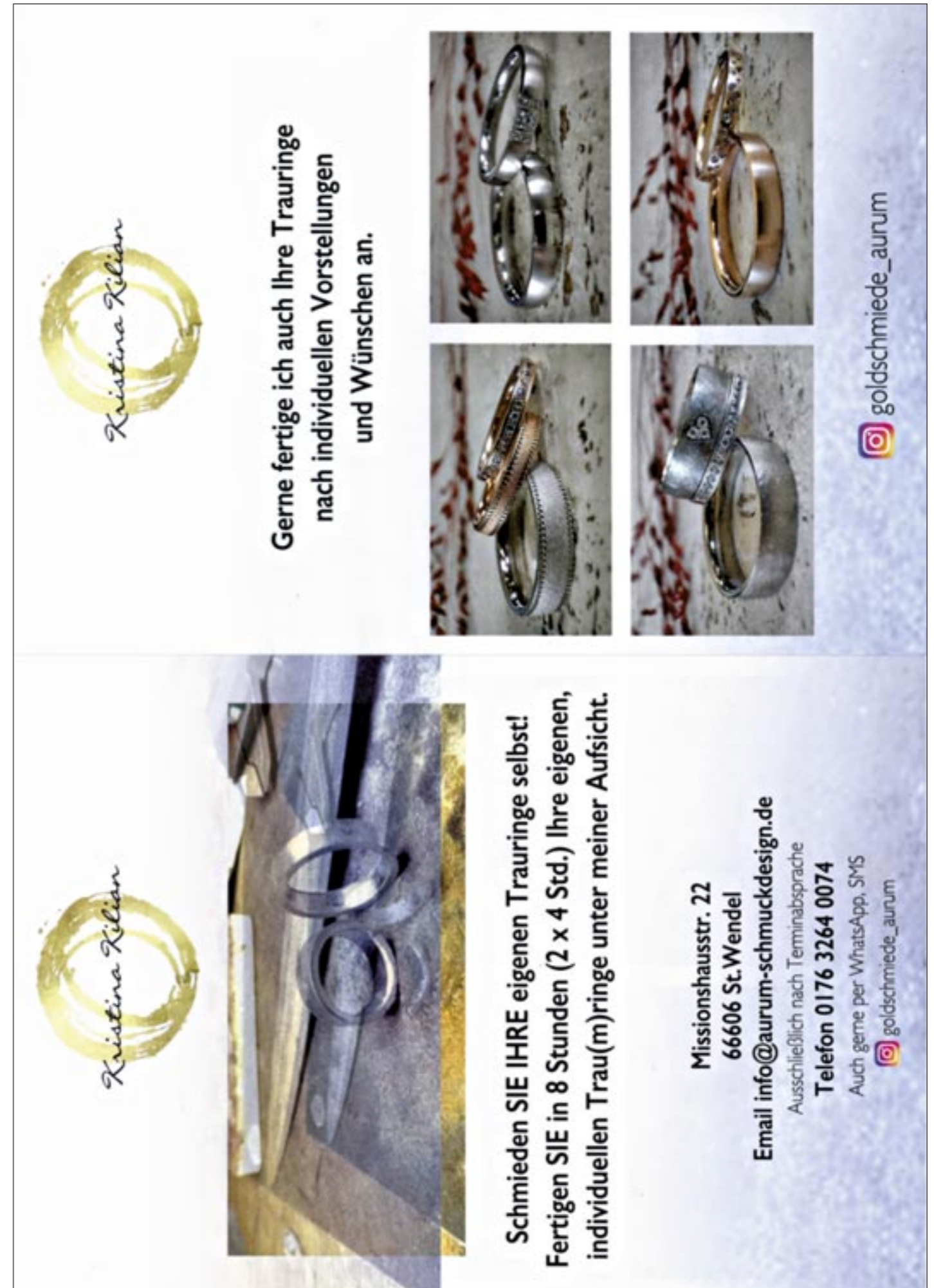
„Ich heirate nächstes Jahr. Doch ich habe noch nichts.
Wo kann ich nur anfangen?“

Für dieses Problem ist die »TRAU« die optimale Plattform für
Hochzeitsinteressierte und deren Bekannte, die sich rund um
das Thema Hochzeit informieren möchten.

Mit 180 Ausstellern aus 40 unterschiedlichen
Hochzeitsbranchen gilt die »TRAU« als größte
Hochzeitsmesse der Region!

Neben unseren Ausstellern erwartet die Besucher ein
attraktives Rahmenprogramm, bei denen die neusten Tipps
und Trends der Saison vorgestellt werden.

Dadurch wächst die Vorfreude auf den größten Tag noch mehr.



Kristina Kilian

**Gerne fertige ich auch Ihre Trauringe
nach individuellen Vorstellungen
und Wünschen an.**

Kristina Kilian

**Schmieden SIE IHRE eigenen Trauringe selbst!
Fertigen SIE in 8 Stunden (2 x 4 Std.) Ihre eigenen,
individuellen Trau(m)ringe unter meiner Aufsicht.**

Missionshausstr. 22
66606 St. Wendel
Email info@aurum-schmuckdesign.de
Ausschließlich nach Terminabsprache
Telefon 0176 3264 0074
Auch gerne per WhatsApp, SMS
[Instagram goldschmiede_aurum](https://www.instagram.com/goldschmiede_aurum)

[Instagram goldschmiede_aurum](https://www.instagram.com/goldschmiede_aurum)

Fünfter Ehrentag für St. Wendeler Feuerwehr

Die große Bedeutung des ehrenamtlichen Engagements der Wehren für die Kreisstadt stand im Mittelpunkt der Ansprache von Bürgermeister Peter Klär



© Kreisstadt St. Wendel / Josef Bonenberger

St. Wendel. Den selbstlosen und engagierten Einsatz der St. Wendeler Feuerwehrleute zu würdigen, stand im Mittelpunkt des fünften Kameradschafts- und Ehrungsabends aller Löschbezirke der Kreisstadt St. Wendel. Bürgermeister Peter Klär hatte die aktiven Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr der Kreisstadt in den St. Wendeler Saalbau eingeladen. Dort konnte der Gastgeber und Chef der Wehr rund 180 Einsatzkräfte mit ihren Lebenspartnern begrüßen. „Dieser Abend steht für Dank, Respekt und Anerkennung der ehrenamtlichen Arbeit unserer Wehr im Dienste des Bürgers und der Verwaltung“, so Klär. Er hob hervor, dass die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr der Kreisstadt das ganze Jahr hindurch großes ehrenamtliches Engagement und Einsatzbereitschaft für die Bürger der Stadt zeigten, oft auch unter Gefährdung der eigenen Gesundheit. „Das soll heute noch einmal besonders gewürdigt werden“, betonte der Rathauschef. Er verwies auf die rund 430 Einsätze allein in diesem Jahr, „Die erfolgreiche Bewältigung einer solchen Vielzahl der unterschiedlichsten Einsätze zeigt, dass die Arbeit der Hilfskräfte in St. Wendel reibungslos funktioniert“, sagte Klär. Er lobte zudem die erfolgreiche Nachwuchsarbeit der St. Wendeler



Bürgermeister Peter Klär

© Kreisstadt St. Wendel / Josef Bonenberger

Löschbezirke. So konnte zum Beispiel die Mitgliederzahl der Bambini-Wehren in den vergangenen Jahren um stolze 20 Prozent gesteigert werden. Klär: „Dies beweist den Erfolg aller Bemühungen der verantwortlichen Personen, die einen unverzichtbaren Baustein zur zukünftigen Erhaltung der Einsatzfähigkeit unserer Feuerwehr darstellen“.

Um die Einsatzfähigkeit ihrer Feuerwehr zu gewährleisten, investiert die Kreisstadt St. Wendel seit Jahren große Summen in den Neubau und Erhalt der Feuerwehrgeräte-

häuser sowie in Fahrzeuge und Ausrüstung. So konnte in fast alle Feuerwehrgerätehäuser bereits investiert werden. Allein im Haushalt des laufenden Jahres standen knapp zwei Millionen Euro für den Bau und die Unterhaltung von Feuerwehrgerätehäusern, Fahrzeugen und Geräten sowie für neue Ausrüstung zur Verfügung.

Bei dem gemeinsamen Kameradschafts- und Ehrenabend der aktiven Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr St. Wendel bilden traditionell auch die Ehrungen und Beförderungen einen zentralen Teil

des Programms. So standen bei der fünften Auflage des Ehrentages nicht nur 32 Beförderungen sowie 40 Ehrungen für langjährige Mitgliedschaften auf dem Plan, sondern auch zehn Übernahmen aus der Jugendfeuerwehr in den aktiven Bereich und eine Verabschiedung von vier verdienten Feuerwehrleuten in die Alters- und Ehrenabteilung. Alle Ehrungen und Beförderungen wurden zentral und in einem feierlichen Rahmen durch Bürgermeister, Landes- und Kreisbrandinspektor, Wehrführung sowie Vertretern des Landesfeuerwehrverbandes vorgenommen. Musikalisch untermalt wurde der Abend durch die Band „MEP-Live“.

Auf einen Blick:

Ein wichtiger Programmpunkt des Abends waren die Ehrungen. **25 Jahre Mitglied in der Wehr ist:** Julian Becker (Kernstadt), **35 Jahre:** Andreas Schneider (Hoof), Ralf Böhnlein (Mittleres Ostertal), Britta Willmann (Winterbach), Dirk Sicks (Remmesweiler), **40 Jahre:** Stefan Neiser (Bliesen), Michael Klees (Bliesen), Thomas Kuhn (Bliesen), Dirk Schmidt (Kernstadt), Frank Holzapfel (Mittleres Ostertal), Bernd Weyrich (Mittleres Ostertal), Helmut Schneider (Remmesweiler), Jörg Hollinger (Remmesweiler), Josef Schöneberger (Rem-

125 Jahre Missionshaus – der Geist des Ortes muss erhalten bleiben!

Festgottesdienst und Festschrift zum Jubiläum



1898 errichtet, ist das Missionshaus auf dem „Heiligen Berg“ – wie die Basilika im Herzen der Stadt – von entscheidender und prägender Wirkung für die Stadtentwicklung von St. Wendel.

mesweiler), Ralf Sicks (Remmesweiler), Reinhard Groß (Remmesweiler), **50 Jahre:** Karl-Ernst Eckert (Bliesen), Anton Hauptenthal (Bliesen), Emil Klos (Bliesen), Adalbert Stoll (Hoof), Rudolf Drehmer (Kernstadt), Alberto Köbele (Mittleres Ostertal), Horst Neu (Mittleres Ostertal), Harald Romeike (Oberlinxweiler), Dieter Schuhmacher (Oberlinxweiler), Ludwin Recktenwald (Remmesweiler), Richard Bickelmann (Remmesweiler), Ortwin Federkeil (Remmesweiler), Thomas Gregorius (Urweiler), **60 Jahre:** Artur König (Remmesweiler), **65 Jahre:** Karl Gassert (Bliesen), Horst Hemmersdorfer (Kernstadt), Hans Josef Recktenwald (Kernstadt), Horst Pagliarini (Kernstadt), Werner Noll (Mittleres Ostertal), Ernst Schneider (Remmesweiler), Rudolf Mörsdorf (Urweiler), Karl Heinz Schuld (Urweiler), **70 Jahre:** Ernst Josef Berwanger (Oberlinxweiler), Eberhard Rech (Winterbach). **Deutsches Feuerwehrkreuz in Bronze:** Dirk Sicks (Remmesweiler).

Zahlreiche Einsatzkräfte wurden zudem befördert. **Zum Hauptbrandmeister:** Frank Zimmer (Mittleres Ostertal), **zum Brandmeister:** Peter Lorenz (Kernstadt), Tobias Fuhr (Mittleres Ostertal), Max Gerhart (Mittleres Ostertal), Dirk Knecht (Niederlinxweiler), Jörg Saar (Winterbach), **zum Hauptlöschmeister:** Marcel Rösner (Bliesen), Frank Zeyer (Niederlinxweiler), Sebastian Grimm (Niederlinxweiler), **zum Oberlöschmeister:** Simon Zeyer (Niederlinxweiler), **zum / zur Löschmeister/in:** Andreas Maurer (Dörrenbach), Sven Rohr (Dörrenbach), Simon Dörrenbacher (Kernstadt), Jens Hiltl (Kernstadt), Felix Lensch (Mittleres Ostertal), Michaela Zeyer (Niederlinxweiler), Andreas Ohlmann (Niederlinxweiler), Felix Lehnhardt (Oberlinxweiler), Daniel Hahn (Remmesweiler), Matthias Hollinger (Remmesweiler), Christian Schmitt (Urweiler), **zum Hauptfeuerwehrmann:** Martin Lorenz (Kernstadt), Kevin Edinger (Mittleres Ostertal), **zum Oberfeuerwehrmann:** Dominic Volk (Dörrenbach), Lukas Meier (Kernstadt), Nik Zimmer (Mittleres Ostertal), **zum / zur Feuerwehrmann/ frau:** Linus Scheid (Bliesen), Felix Junker (Mittleres Ostertal), Lea Karst (Mittleres Ostertal), Steven Conrad (Niederlinxweiler), Jacob Hoffmann (Oberlinxweiler).

ST. WENDEL. Mit einem Festgottesdienst auf dem „Heiligen Berg“, wie das Missionshaus auch gerne im Volksmund genannt wird, unter der Leitung des Bischofsvikars für die Orden im Bistum Trier, Prälat Dr. Georg Holkenbrink, unter anderem zusammen mit Dekan Klaus Leist von der Katholischen Gemeinde St. Wendel und Abt Mauritius von der Benediktiner-Abtei Tholey, wurden die Feierlichkeiten zum 125-jährigen Jubiläum eingeleitet. Prälat Holkenbrink blickte dabei auf die Geschichte der Steyler Missionare zurück. Am 8. September 1875 gründete der Münsteraner Diözesanpriester, der später heiliggesprochene Arnold Janssen, in Steyl, im damaligen Königreich der Niederlande, die Gesellschaft des göttlichen Wortes, die nach dem Gründungsort benannten Steyler Missionare. 1898 legte Arnold Janssen den Grundstein für die Errichtung des Missionshauses in St. Wendel und begründete damit am 30. November die Niederlassung St. Wendel. Zuvor errichtete er bereits Niederlassungen in Rom, in Mödling in Österreich und in Neisse in Schlesien.

Aus diesen Anfängen ist im Laufe der Zeit ein großes Gymnasium erwachsen das im Laufe der Zeit über 500 Schüler hervorgebracht hat, die den Priesterberuf ergriffen haben, betonte der Bischöfliche Vikar. Dr. Holkenbrink verwies aber auch auf die derzeitige Entwicklung, die mit der Schließung der Schule in diesem Jahr ihr trauriges Ende gefunden hat. „Was vor 125 Jahren gegründet worden ist, um junge Menschen für ein Leben als Missionar zu motivieren, hat in den letzten Jahrzehnten mehr und mehr diese Bedeutung verloren“, so der Vikar. Geblieben ist allerdings das Wendelinusheim, das als Seniorenheim für in die Heimat zurückgekehrte Missionsbrüder dient und den Ordensbrüdern einen würdevollen Lebensabend beschert.

Das ist auch alles in der Festschrift nachzulesen, die der Rektor des Missionshauses, Pater Václav Mucha, in der anschließenden Feier vorstellte. „Es ist wirklich eine harte Realität, dass die Steyler Missionar das Missionshaus, das aus schönen roten Backsteinen gebaut ist, aufgeben. Die Missionare, die von hier aus in die Welt gezogen

sind und die vielen jungen Menschen, die hier ihre Ausbildung genossen haben, sind die lebendigen Steine in der Gesellschaft und in der Welt. Sie sind das lebendige Missionshaus, das niemals aufgegeben werden kann. Darin besteht die Zukunft und sie ist auf einem guten Fundament gebaut, die auch länger dauern kann als 125 Jahre“, so Pater Mucha.

Dass der „Heilige Berg“ eine herausragende Rolle für die Standortentwicklung spielt, betonte auch Bürgermeister Peter Klär. „Leben, Wohnen und Lernen inmitten der Natur haben über die Jahre den Ort geprägt. Und es wird eine ebenso neue und große Aufgabe sein, den „Genius loci“ (den Geist des Ortes, Anm. d. Redakt.) für die kommende Generation zu erhalten“, so der Bürgermeister.

jam

Bulli-Abenteuer Europa

Mit Peter Gebhard und T1 Bulli "Erwin" von Lissabon bis nach Lappland – VORVERKAUF LÄUFT!



St. Wendel. "Das große Bulli-Abenteuer Europa: Von Lissabon nach Lappland" heißt die neue Live-Foto-Filmreportage, die der Fotograf und Reisejournalist Peter Gebhard am Donnerstag, 14. März 2024, um 19.30 Uhr, im Saalbau St. Wendel, Balduinstraße 45, auf Einladung der St. Wendeler Volkshochschule präsentieren wird. Der Vorverkauf für die eindrucksvolle Bilderreise ist gestartet.

Der renommierte Fotograf Peter Gebhard (GEO, stern, National Geographic) war mit seinem kultigen Oldtimer-T1 Bulli "Erwin" wieder auf einer spektakulären Europa-Reise unterwegs: Schier unglaubliche 25.000 Kilometer legten er und sein Assistent Tobi zwischen Lissabon und Lappland zurück! Das Publikum kann sich auf eine atemberaubende Tour voller Highlights freuen: "Wir waren mit Muschelsammlern unterwegs an der schroffen Felsküste von Galizien, gerieten in Nordspanien in eine hitzeflimmernde Wüste, entdeckten einen Bulli-Oldtimer auf einem einsamen Gipfel der Pyrenäen und trafen in Ligurien auf ein Bergdorf, das eine junge Allgäuerin zu seiner Fürstin wählte", so der Abenteurer Peter Gebhard. Und mit vielen weiteren Eindrücken und Erlebnissen ging es weiter hoch in den Norden, bis nach Lappland. Auch einige Pannen, wie ein gerissenes Kup-

plungsseil in einem winzigen Pyrenäendorf, ein streikender Anlaser auf einer Schotterpiste in den Seealpen und ein blockierendes Schaltgetriebe beim Almauftrieb in den Schweizer Bergen erschwerten zeitweise die Reise.

Peter Gebhards neue Multivision steckt wieder voller aufregender Erzählungen mit phantastischen Bild- und Filmdokumentationen. Sein besonderes Gespür für berührende Begegnungen mit besonderen Menschen und Geschichten machen diese Europareise zu einem besonderen Ereignis.

Weitere Infos, Bilder und einen Video-Trailer zum Vortrag gibt es unter www.peter-gebhard.de.

Eintritt: zwölf Euro, ermäßigt acht Euro (für Schüler, Studenten und Schwerbehinderte ab 50% MdE).



Eintrittskarten gibt es bei allen Ticket-Regional-Vorverkaufsstellen (in St. Wendel sind dies: Klein Buch + Papier, Büro Kidnap Music und Infopunkt AXA im Globus in St. Wendel) und im Internet unter www.ticketregional.de <<http://www.ticketregional.de>>.

Info-Telefon: 06851/809-1931. Veranstalter ist die St. Wendeler Volkshochschule e. V.

Fotos © Peter Gebhard

SPIEL MIT!

BOSILAND

DEIN HALLENSPIELPLATZ AM BOSTALSEE

DER FEURIG-FRECHE HALLENSPIELPLATZ IM EHEMALIGEN BOSAARIUM

Bosiland · Markus Rlotte GmbH · Am Bostalsee · 66625 Nohfelden-Bosen
Tel: 06852 - 89 696 24 · E-mail: info@bosiland.de · Internet: www.bosiland.de

Mehr als doppelt so viele Spenden wie im letzten Jahr

Holzdesign Backes spendet Gewinn der diesjährigen Weihnachtsaktion



Heiko und Isabell Backes übergeben an Katja Fickinger vom ASB-Wunschewagen eine Spende in Höhe von 675,- Euro, damit dadurch letzte Wünsche von palliativ schwerstkranken Menschen erfüllt werden können.

WALHAUSEN. Schon im vierten Jahr haben Heiko und Isabell Backes von der Firma Holzdesign Backes in Wal-

hausen ihre Weihnachtsaktion durchgeführt. Dabei werden speziell für diesen Zweck angefertigte Pro-

dukte auf Bestellung angefertigt und der Erlös einer karitativen Einrichtung gespendet.

In diesem Jahr wurden 59 dekorative und beleuchtete Weihnachtssternstelen und 152 stilisierte und mit einem Laser ausgeschnittene hölzerne Christbaumkugeln produziert und verkauft. Vom Verkaufserlös der Stelen in Höhe von 15,- Euro wurden jeweils 10,- Euro gespendet und vom Verkaufspreis von jeweils 5,- Euro pro Kugel floss der gesamte Betrag in den Spendentopf. Somit kam insgesamt eine Spendensumme von 1.350 Euro zusammen. „Das war brutal viel Arbeit in den letzten vier Wochen, aber es hat auch jede Menge Spaß gemacht“, freuen sich Heiko und Isabell Backes über den Erfolg. Das wiegt umso mehr, wenn man bedenkt, dass beide diese Arbeit zusätzlich zu ihrer sonstigen beruflichen Tätigkeit in ihrer Freizeit bewältigt haben. Dabei gingen die weitesten Lieferungen sogar bis nach Köln, Bad Salzfluren und München. Internet macht's möglich.

„Schaffen wir es in diesem Jahr wieder, wie bereits im letzten Jahr, mehr als 600 Euro Spendensumme zusammenzubekommen, dann teilen

wir es auf zwei Einrichtungen auf“, war der Plan der Familie Backes. Dass es in diesem Jahr dann sogar mehr als das Doppelte wurde, hat sie selbst wohl am meisten überrascht. Somit fließen bei der diesjährigen Aktion jeweils 675,- Euro an das Kinderhospiz und Palliativteam Saar und an den Wunschewagen des Arbeiter Samariter Bundes (ASB) im Saarland.

Unter dem Motto „Letzte Wunschewagen“ erfüllt der Wunschewagen palliativ schwerstkranken Menschen in ihrer letzten Lebensphase einen besonderen Wunsch. Sei es beispielsweise, dass jemand noch einmal gerne zu seinem früheren Wohnort möchte, oder einen bestimmten Ort noch einmal besuchen möchte. Mit dem wie ein Krankenwagen aber sehr wohllich ausgestatteten Wunschewagen ist dies in vielen Fällen in Begleitung von medizinisch geschulten ehrenamtlichen Mitarbeitern möglich. Allerdings werden dazu viele Spenden benötigt, wie auch Katja Fickinger, die extra mit dem Wunschewagen bei Familie Backes vorbeikam, erklärte. „Wir finanzieren uns rein nur aus Spenden und sind für jede Spende sehr dankbar.“ jam

Sonny Boys“ – Boulevardkomödie

JedermannSpielleut kommen wieder nach St. Wendel



Sonny Boys

© JedermannSpielleut Karl Arthur Reinshagen

St. Wendel. Am Mittwoch, 6. März, um 19.30 Uhr, wird die bayerische Theatergruppe „JedermannSpielleut“ unter der Regie ihres Gründers

Karl-Arthur Reinshagen zusammen mit Bartholomäus Sailer der Stadt einen erneuten Besuch abstaten, diesmal im Saalbau St. Wendel und

mit einem neuen Projekt. „Sonny Boys“ ist eine köstlich, komischtragische Boulevardkomödie über zwei alternde Schauspieler – Willy Clark und Al Lewis. Vor vielen Jahren waren sie mit ihren gemeinsamen Sketchen erfolgreich, bis sie sich im Zorn trennten und über viele Jahre jeden Kontakt verweigerten. Nun sollen sie noch einmal gemeinsam auftreten. Wenn da nicht die gegenseitigen Animositäten wären. In den beiden Hauptrollen werden Bartholomäus Sailer als „Willy Clark“ und Karl-Arthur Reinshagen als „Al Lewis“ zu sehen sein.

Bereits in den vergangenen Jahren spielte sich die Theatergruppe mit ihrer Version des Schauspiels „Jedermann“ in die Herzen des St. Wendeler Publikums. Damals vor einer ganz besonderen Kulisse – der Vorplatz der Wendelinusbasilika wurde in eine Freilichtbühne umgewandelt und verlieh so den Aufführungen eine ganz besondere Atmosphäre.

Umsomehr dürfen die Zuschauerinnen und Zuschauer auf das kommende Projekt „Sonny Boys“ gespannt sein, mit dem die ambitionierte Gruppe im kommenden Frühjahr ihr Publikum erneut mitreißen und begeistern will.

Eintrittskarten sind im Vorverkauf bei allen Ticket-Regional-Vorverkaufsstellen (in St. Wendel sind dies: Klein Buch + Papier, Büro Kidnap Music sowie der Infopunkt AXA im Globus St. Wendel) und im Internet unter www.ticketregional.de erhältlich. Die Karten kosten 18 Euro und ermäßigt 15 Euro für Schwerbehinderte ab 50% MdE, Schülerinnen und Schüler sowie Studierende. Veranstalter ist die Kreisstadt St. Wendel.

Info: www.sankt-wendel.de
Tel. (0 68 51) 8 09 19 30.

Abenteuer Neubau richtig starten!



„Kandidaten“ ab. Letztendlich geht es um hartes Geld! Und darum, was man haben möchte – und was man sich tatsächlich aufgrund der individuellen Einkommenssituation realistisch leisten kann. Wer da nicht absolut ehrlich mit sich selbst ist, erlebt am „Ende des Tages“ im wahrsten Sinne des Wortes sein blaues Wunder und kann froh sein, wenn er letztendlich noch mit einem blauen Auge „davon“ kommt. Aber der Reihe nach!

Wie packt man „bauen“ richtig an?

Ob Finanzierung, Raumplanung, richtige Zeitpunkt zum Start oder Wahl des Baumaterials: Damit es von Baubeginn an richtig „flutscht“, sollten Hausbesitzer in spe alle Planungsschritte gut überdenken und eine detaillierte Ablaufplanung inklusive Bauzeitenfenster erstellen. Scheuen Sie sich nicht, an der Stelle auf professionelle Hilfe zurück zu greifen, denn das spart Ihnen Geld, Zeit und vor allem Nerven – und erzeugt so ein gutes Gefühl von Anfang an.

Bauen war im Saarland schon immer Trend - und ist es heute noch. Insbesondere auch bei der jüngeren Generation rückt diese Art der Wohnraumbeschaffung immer stärker in den Fokus, als dies noch vor einigen Jahren der Fall war. Mit dazu beiträgt wohl auch, dass sich immer mehr junge Leute dazu entscheiden zu heiraten und Kinder in die Welt zu setzen – und selbstredend auch die immer noch anhaltende günstige Zinslandschaft: „Wenn nicht jetzt, wann dann?“ fragen sich immer mehr junge Leute – und steigen in ein Bauprojekt ein. Allerdings springen immer noch viel zu viele Bauwillige unvorbereitet oder zumindest nicht ausreichend vorbereitet in dieses Abenteuer. Denn bauen wollen und bauen können, sind immer noch zwei Paar Schuhe – und das hängt leider nicht nur von den handwerklichen Fähigkeiten des ein oder anderen

Kubus-Konzepte, Bungalow, Stadtvilla, Fertighaus, konventionell Stein auf Stein oder solide und bescheiden? Egal, wie Ihr persönliches Traumhaus aussehen soll, Fakt ist, dass Sie es wahrscheinlich nur einmal im Leben bauen werden! Insofern ist das Projekt „Eigenheimbau“ auch für Sie die wohl größte Investition Ihres Lebens – und ein echtes Abenteuer. Damit es am Ende nicht das bereits erwähnte böse Erwachen gibt, gilt es im Vorfeld der Unternehmung einige grundsätzliche Überlegungen anzustellen. Denn wenn der Bagger bereits im Gelände steht, ist zwar noch Zeit, kleinere Fehler auszubügeln, für die große Weichenstellungen ist es dann allerdings zu spät.





ihli
DIE BADGESTALTER



GENAU DAS BAD, WIE ICH ES MAG.



UND WAS MÖGEN SIE?
Nutzen auch Sie die Erfahrung von über 1001 renovierten Bädern. Beratungen nach Terminvereinbarung bei uns im Studio.

IHLI – DIE BADGESTALTER
Hauptstraße 16 | 66871 Pfeffelbach | Tel: 0 6384. 9 9893-30
info@ihli24.de | www.ihli24.de

Komplett mein Bad

Die älteren unter unseren Lesern wissen das aus eigener Erfahrung, Bauprofis sagen gleiches schon seit ewigen Zeiten.

Von der Finanzierung bis hin zum richtigen Baustoff sind viele Aspekte zu berücksichtigen, wenn Sie sich in der sogenannten Planungsphase befinden. Nutzen Sie deshalb die sich Ihnen bietenden Informationsmöglichkeiten:

- Besuchen Sie Musterhauszentren
 - Reden Sie mit Freunden und Bekannten, die bereits gebaut haben
 - Fordern Sie Infobroschüren bei einschlägigen regionalen und überregionalen Anbietern an, auch wenn für Sie letztendlich nur ein regionaler Betrieb/Bauträger in Frage kommen sollte
 - Gehen Sie in Baumärkte und Fliesenfachgeschäfte und sondieren Sie die „Sanitärwelten“ einschl. Fliesen, Badarmaturen, Toiletten, Badewannen, Duschen usw.
 - Kaufen Sie sich einschlägige Magazine wie „Bauen & Wohnen“ u.ä. um Trends und Tipps zu kapern.
- So vorbereitet, lässt sich so manches einfacher einordnen, eigene Ideen werden realer (oder gleich

Leckortung • Trocknung • Sanierung • Fassaden- u. Wohnraumgestaltung



Malermeister Michael Schmidt



WSD

Ihr Spezialist im Bereich Sanierung



Bei Wasserschaden

Dirminger Str. 8 • 66822 Thalexweiler • Tel.: 0 68 88 - 405
malerschmidt.eu • wasserschadendienst.eu • info@malerschmidt.eu

gecancelt) und Sie bekommen ein seriöses Gefühl dafür, was „alles“ so kostet.

Nicht jedes Baugrundstück „passt“ für Sie!

Manchen ist es grundsätzlich völlig egal, in welcher Gegend, in wel-

chem Dorf oder Stadt ein Baugrundstück angeboten wird. Hauptsächlich das Gelände ist baureif, also voll erschlossen, und sie können bestenfalls morgen die Baugrube ausbaggern lassen. Einmal ganz abgesehen davon, dass Baugelände ganz schön ins Geld gehen

kann, sollten Sie sich einige Fragen beantworten, die auch für Sie tatsächlich einmal von Bedeutung werden könnten:

- Gibt es Ärzte am neuen Standort?
- Wo ist der nächstgelegene Kindergarten, wo die KiTa?
- Schule?

über 35 Jahre



TEPPICH WÄSCHEREI KOHLHAAS

Wohlfühlsauber





Unser Leistungsspektrum

- Teppichvollwäsche
- Teppich-Reparaturen
- Polstermöbelreinigung
- Schmutzmatten-Mietservice
- Individuelle Logomatten

Deutsche Fachkompetenz seit über 35 Jahren

Teppichwäscherei Kohlhaas • Hermeskeiler Straße 1a • 54422 Züsich / Gewerbegebiet • Telefon: 0 65 03 / 88 99
E-Mail: info@teppichwaescherei-kohlhaas.de • www.teppichwaescherei-kohlhaas.de

artur recktenwald GmbH
 seit 1958
 Meisterdesign in
 Fliesen und Stein
 Schauraum & Beratung
 Rosenstr. 3
 66606 Sankt Wendel
 Tel. 06851-2134
 ar@die-kunst-der-fuge.de
 www.die-kunst-der-fuge.de
 Meisterhaft

**Der FLIESENFACHBETRIEB
 in St. Wendel**

- Einkaufsmöglichkeiten?
- Anbindung an Autobahn/Bundesstraße in Richtung möglicher Arbeitsstätten?
- Wie weit wären Großeltern dann entfernt? Könnten die schnell man „über springen“, wenn es irgend wie „brennt“?
- Wie groß soll das Gelände sein? (eigener Garten, Teichanlage, Baumbestände usw.)
- Kann das Gelände auch im Alter noch selbständig bewirtschaftet werden?
- Wie lange wollen Sie in dem Haus wohnen? (evtl. nur bis die Kinder ausgezogen sind und dann soll

- etwas kleineres her, oder bis möglichst zum eigenen Tod)
- Wie möchten Sie Ihr Haus gestalten, wie sollen die einzelnen Zimmer angeordnet sein und passen diese Vorstellungen zum „Lauf der Sonne“ über das Anwesen hinweg? Oder müssten Sie das Gebäude evtl. so stellen, dass das Grundstück letztendlich nicht mehr das „hergibt“, zu was Sie es eigentlich benötigen?
- Wie „sieht“ die direkte Nachbarschaft aus? Sind das in etwa Gleichaltrige mit kleinen Kindern oder bereits alte möglicherweise sogar sehr alte Menschen? Singles? Können Sie sich vorstellen, mit

VEBU
HAUSMEISTER-SERVICE

- Hauswarttätigkeiten
- Winterdienst
- Baumstumpffentfernung (einfach abräsen)
- Pflanzenpflege, Rückschnittarbeiten

66606 St. Wendel · Werschweilerstraße 42
 Tel. (0 68 51) 800 777 1 · Fax (0 68 51) 800 777 2
 Handy 0160 / 97 53 59 99 · Mail: info@vebu-hms.de

diesen Leuten 25-40 Jahre täglich umzugehen? Unter normalen Umständen, versteht sich!

Offenheit und Ehrlichkeit zu sich selbst, ist bei der Beantwortung dieser Themen sehr wichtig und kann sich später ggfs. richtig negativ auswirken, wenn man nicht beizeiten darüber nachgedacht hat. Schreiben Sie die für sich wichtigsten Fragen nebst Antworten auf ein DIN-A-Blatt – und andere wichtige Themen auf ein 2. Blatt. Lassen Sie diese Fragen/Antworten einige Tage „wirken“ - und schauen Sie nicht ständig drauf. Nach maximal vier Wochen sollten Sie allerdings eine Entscheidung treffen! Vielleicht

kommt Ihnen ja in dieser Phase auch „Gevatter Zufall“ zur Hilfe und offeriert plötzlich eine 2. oder 3. Option – oder eine 4. in Form einer gebrauchten Immobilie, die relativ „frisch“ ist und größtenteils Ihren Anforderungen entspricht. Interessant ist dabei nämlich, dass Sie

a) kein Grundstück kaufen müssen, denn der Kaufpreis beinhaltet alles das, was mit dem Grund und Boden fest verbunden ist, also Häuser, Schuppen, Pergolen usw.

b) keine Knochenarbeit mehr ausführen müssen, denn das Haus ist ja fertig – bis auf Kleinigkeiten vielleicht, die Sie ändern möchten

c) die Kosten komplett im Griff haben!

Klar: Das Haus ist von jemand anderem geplant und gebaut worden und hat hier und da sicherlich die ein oder andere „Kleinigkeit“, die Ihnen nicht gefällt. Kompromissfähigkeit ist dann gefragt – zahlen sich meist in klingender Münze aus. Sofortiger Bezug bzw. sehr zeitnah spart Ihnen ferner an anderer Stelle Mietkosten, die Sie während der erforderlichen Bauphase von ggfs. 1-2 Jahren aufbringen müssten. Und mittels der ein oder anderen Umbaumaßnahme kommt so ein Gebrauchthaus am Ende den eigenen Vorstellungen sicherlich sehr nahe.

An der Stelle weisen wir vorsorglich darauf hin, dass wir Sie keinesfalls in Ihrer Entscheidung beeinflussen oder gar behindern wollen, wie, wann und wohin Sie bauen sollen oder ob es für Sie vielleicht sogar besser wäre, eine vorhandene Immobilie zu erwerben. Wir möchten Sie allerdings vor grundlegenden Fehlern schützen. Nicht mehr, aber auch nicht weniger.

vorher **nachher**

**Alte Keramikböden
 schnell und einfach
 renovieren!**

www.fliesenrenovierung.de

FUSSBODENTECHNIK
Uwe Schorr
 66557 Hirzweiler - In der Au 8 - Tel.: 06825/499508
 fussbodentechnik-schorr.de

Volleyball: Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) im Sport beim TV Bliesen



St. Wendel. Der Volleyball-Förderverein des TV Bliesen e.V. sucht ab dem 1. September 2024 (oder nach Absprache) interessierte Jugendliche ab 18 Jahren für ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) im Bereich Sport, um das Team rund um die Volleyballteams zu unterstützen.

Für alle, die nach der Schule nicht direkt wieder lernen, sondern in der Praxis Erfahrungen mit Kids und Jugendlichen machen möchten und dabei die Übernahme von Verantwortung durch zuverlässiges Handeln nicht scheuen, bietet das FSJ eine Zeit der beruflichen Orientierung. Darüber hinaus wird das Jahr als Wartezeit für ein Studium oder auch als Vorpraktikum für eine Berufsausbildung oder ein Studium im sozialen Bereich anerkannt.

Die Arbeitsbereiche des FSJ beim TV Bliesen Volleyball umfassen:

- Training und Betreuung von Kindern und Jugendlichen bzw. Volleyball-Jugendteams
- Zusammenarbeit mit Partnerschulen und Leitung von Schul-AGs
- Organisation und Leitung von Jugendtrainings bzw. Jugendtrainingslager und Feriencamps

- Organisatorische Aufgaben rund um den Spielbetrieb von Aktiven- und Jugendmannschaften
- Presse- und Öffentlichkeitsarbeit sowie Pflege der Homepage

Interessierte Bewerber sollten mindestens 18 Jahre alt sein und einen Führerschein inkl. Auto besitzen. Erfahrungen als Trainer oder Übungsleiter sind hilfreich – aber keine Voraussetzung. Vorkenntnisse in der Sportart Volleyball sind ebenfalls nicht zwingend notwendig.

Das FSJ wird monatlich entsprechend vergütet (zzgl. Fahrtkosten) und kann zum 01.09.2024 (oder nach Absprache) begonnen werden.

Bei Interesse oder Rückfragen gerne mit Gerd Rauch Kontakt aufnehmen:

Email: info@tvbliesen-volleyball.de

Mobil: 0160-97730236

Weitere Informationen gibt es unter www.tvbliesen-volleyball.de

Text: TV Bliesen
 Foto: TV Bliesen

**Ambulanter Pflegedienst und
 Tagespflege im „Alten Pfarrhaus“
 Armin Junker**
Menschlichkeit erleben

**Ihre Tagespflege
 in Nonnweiler-Kastel**

- Betreuung in einer familiären Atmosphäre
- Individuelle Versorgung durch qualifiziertes Personal
- Beschäftigungs- und Betreuungsangebote
- Fahrdienst zur Tagespflege und zurück

Jetzt informieren!
www.tagespflege-armin-junker.de

Im Brühl 23
 66620 Nonnweiler-Kastel
 Telefon: 0 68 73 / 61 56
 tgp@pflegedienst-armin-junker.de

Was ändert sich im neuen Jahr für Autofahrer?

Mit dem Beginn des Jahres 2024 kommen wieder einige wichtige Veränderungen auf Autobesitzer in Deutschland zu. Die Änderungen betreffen unter anderem den Umtausch alter Führerscheine, die Hauptuntersuchungsplakette, neue Assistenzsysteme in Fahrzeugen und Förderprogramme. Wir fassen die wichtigsten Neuerungen zusammen:



Führerschein-Umtausch für die Jahrgänge 1965 – 1970

Bis zum 19. Januar 2024 müssen Personen, die zwischen 1965 und 1970 geboren wurden und immer noch einen rosafarbenen oder grauen Papierführerschein besitzen, diesen in einen modernen Scheckkarten-Führerschein umtauschen.

Wer nach diesem Datum noch mit dem alten Führerschein unterwegs ist, riskiert ein Verwarngeld von zehn Euro und muss den neuen Führerschein bei der Polizei vorzeigen. Der neue Führerschein hat eine Gültigkeit von 15 Jahren und kostet 25 Euro.

Neueinstufungen bei der Kfz-Versicherung

Zudem werden die Typklassen in der Kfz-Haftpflichtversicherung aktualisiert. Rund 13 Millionen Autohalter in Deutschland erhalten eine neue

Typklasse. Etwa 7,4 Millionen Autos werden höher eingestuft, während rund 5,4 Millionen Autos niedrigere Einstufungen erhalten.

Die Änderung der Typklasse kann Einfluss auf die Versicherungsbeiträge haben, abhängig von Schadensbilanz und Wohnort. Die neuen Typklassen gelten in der Regel ab dem 1. Januar 2024 für bestehende Verträge und können sofort für neue Verträge genutzt werden.

Neuaufgabe der KfW-Solarförderung

Die KfW-Förderung für Photovoltaikanlagen, die im September 2023 wegen hoher Nachfrage bereits nach einem Tag gestoppt werden musste, wird im Jahr 2024 erneut aufgelegt. Besitzer von Elektroautos können einen Zuschuss von bis zu 10.200 Euro beantragen, wenn sie eine Solaran-

lage auf ihrem Eigenheim installieren und diese zur Aufladung ihres Elektrofahrzeugs nutzen.

Die Förderung wird mit einem Budget von 200 Millionen Euro ausgestattet, der genaue Startzeitpunkt ist allerdings noch nicht bekannt. Es wird vermutet, dass die Förderung nach dem Prinzip "Wer zuerst kommt, erhält die Förderung" vergeben wird. Die genauen Voraussetzungen für die Förderung sind auf der entsprechenden Behördenseite verfügbar.

Gestrichene E-Auto-Förderung und höhere CO₂-Steuer

Das Ende der staatlichen Förderung für den Kauf von Elektroautos kam früher als erwartet. Bereits zum 17. Dezember 2023 stellte das Wirtschaftsministerium die BAFA-Prämie ein. Die vorzeitige Beendigung erfolgte im Rahmen der Haushaltssparmaßnahmen der Bundesregierung für 2024. Ursprünglich war vorgesehen, die Förderprämie ab dem 1. Januar 2024 lediglich zu reduzieren.

Unabhängig davon steigt die CO₂-Steuer von 30 auf 45 Euro pro Tonne, was voraussichtlich zu höheren Spritpreisen führt. Der ADAC rechnet damit, dass das allein den Liter Benzin um 4,3 Cent und Diesel um 4,7 Cent verteuern könnte.

HU-Plakette wird blau

Ab dem Jahr 2024 erhalten Fahrzeuge, die die Hauptuntersuchung (HU) beim TÜV oder einer anderen Prüforganisation bestehen, eine blaue Plakette am Kennzeichen. Die nächste Hauptuntersuchung ist dann erst im Jahr 2026 fällig, es sei denn, es handelt sich um Neufahrzeuge unter 3,5 Tonnen, für die eine Dreijahresfrist gilt. In diesem Fall ist die Plakette gelb und mit der Ziffer "27" gekennzeichnet. Die Kosten im Falle einer abgelaufenen Plakette variieren.

Neue Assistenzsysteme werden Pflicht

In einem weiteren Schritt zur Erhöhung der Verkehrssicherheit werden

ab dem 7. Juli 2024 in Deutschland verschiedene Assistenzsysteme in allen neu zugelassenen Pkw verpflichtend sein. Dazu gehören Systeme wie ein automatischer Notbremsassistent, ein Spurhalteassistent und ein intelligenter Geschwindigkeitsassistent. Auch ein Rückfahrassistent, ein Abbiegeassistent, ein Kollisionswarner und eine Blackbox zur ereignisbezogenen Datenaufzeichnung bei Unfällen werden obligatorisch.

Diese Maßnahme folgt einer EU-Verordnung und gilt bereits seit dem 6. Juli 2022 für neu entwickelte Autos. Ab dem 7. Juli 2024 müssen sie in allen neu zugelassenen Pkw vorhanden sein. Aktuelle Fahrzeuge müssen diese Systeme nach derzeitigem Stand nicht nachrüsten.

Alpine-Symbol ersetzt M+S-Kennzeichnung auf Winterreifen

Ab dem 1. Oktober 2024 wird eine neue Regelung für Winterreifen eingeführt, die das "Alpine-Symbol" als Pflichtkennzeichnung vorsieht. Bisherige M+S-Kennzeichnungen werden ersetzt, da ihre Bedeutung bei winterlichen Bedingungen nicht eindeutig genug war.

Das Alpine-Symbol, bestehend aus einer Schneeflocke und einem Berg, wird auf Winterreifen angebracht und kennzeichnet deren Eignung für winterliche Straßenverhältnisse.

Sowohl neue Winterreifen als auch einige Ganzjahresreifen tragen bereits dieses Symbol und können demnach bei entsprechenden Wetterbedingungen genutzt werden. Reifen mit M+S-Kennzeichnung, gekauft bis Dezember 2017, bleiben bis zum 30. September 2024 erlaubt, danach müssen alle Fahrzeuge mit dem Alpine-Symbol ausgestattet sein.

JETZT 4 X IM SAARLAND!

SEAT SKODA VW Cupra

Saarlouis: Fasanenallee 4-8, 66740 Saarlouis
 Saarwellingen: Carl-Friedrich-Gauß-Str. 2, 66793 Saarwellingen
 Hüttigweiler: Provinzialstr. 142, 66557 Bingen
 St. Wendel: Bilschertstr. 7, 66606 St. Wendel

www.autohaus-zyrull.de

BOSCH Car Service

Autozentrum Martin Schwan

Zum Auenrech 6
 66640 Namborn -Hofeld-Mauschbach
 Telefon (0 68 57) 63 10
 Email: martin.schwan@gmx.net

DACIA

AUTOHAUS PETER THIRY

DACIA VERTRAGSHÄNDLER AUF RODERT 2, 66636 THOLEY

TEL. 06853/5555

WWW.AUTOHAUS-THIRY.DE



Ihr Renault Partner
AUTOHAUS PETER THIRY
 Auf Rodert 2, 66636 Tholey
 Tel. 06853/5555
 www.autohaus-thiry.de

Johann-Adams-Mühle in Theley



**Ab sofort jeden
Dienstag und Freitag
Hähnchen wie bei
de Wilma in der
Johann-Adams-Mühle
(Bitte reservieren)**



**Sie planen eine
Feier ?
Wir haben die
passenden
Räumlichkeiten !
Sprechen Sie
uns an ...**



**Für einen guten
Start in den Tag...
Genießen Sie unser
reichhaltiges
Frühstück von
Di.-Sa. ab 10:00 Uhr
Bitte reservieren !**

**„Der wahrscheinlich berühmteste
Landgasthof der Welt !“**

*Genießen Sie leckere Gaumenfreuden und lassen Sie
sich von unserem Mühlenteam verwöhnen.*



Landgasthof Johann-Adams-Mühle

66636 Theley

Tel.: 0 68 53 / 96 16 96 oder 01 76 / 10 08 96 64

info@muehle.saarland

Von Dienstag bis Sonntag ab 10.00 Uhr für Sie durchgehend geöffnet